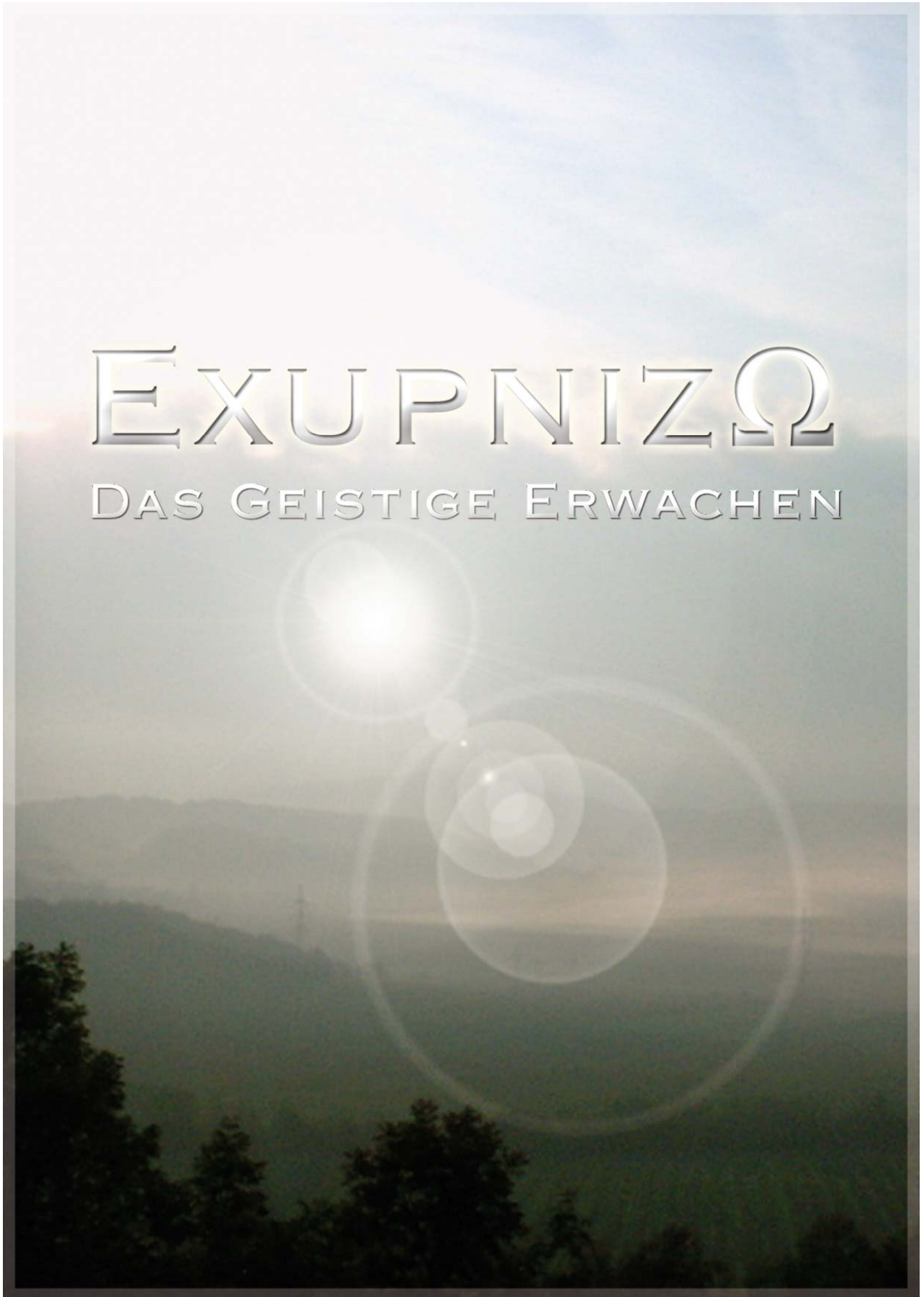
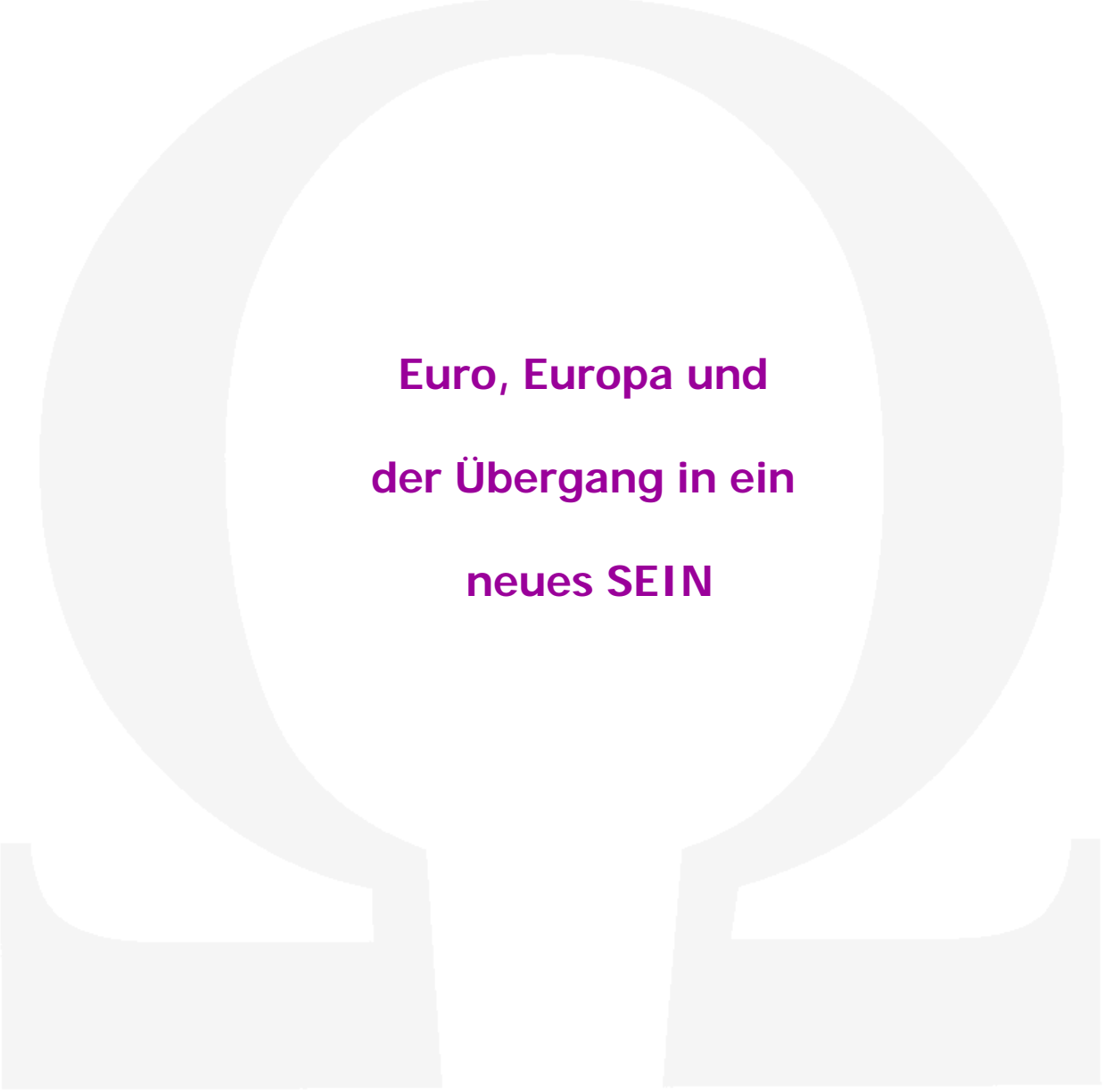


# EXUPNIZΩ

DAS GEISTIGE ERWACHEN





**Euro, Europa und  
der Übergang in ein  
neues SEIN**

**... leBEN Sie schon, oder (ver)ZWEI feln sie noch ...**

*„Wenn ihr **AUS ZWEI EINS MACHT**; wenn ihr das Innere wie das Äußere, das Äußere wie das Innere und das Obere wie das Untere mACHT; wenn ihr Mann und Frau vereinigt, so dass der Mann nicht Mann und die Frau nicht Frau bleibt; wenn ihr mit neuen Augen seht, mit neuen Händen handelt, mit neuen Füßen geht und ein **NEUES BILD AUS EUCH mACHT** – dann kommt ihr in das Himmelreich.“*

*Thomasevangelium 22*

Es gibt ...

unzähliges, das die Menschheit derzeit bewegt, zumal das meiste von „SCHEINbaren“ Schreckensszenarien begleitet wird. TägLICHT wird von etwaigen Katastrophen berichtet und immer wieder werden FeindBILDer aufgezeigt, gegen welche man sich besser zu schützen hat bzw. gegen welche man ankämpfen sollte. Und dann wird man noch zusätzLICHT mit dem Thema 2012 konfrontiert, welches eine Bandbreite an spekulativen Voraussagen anzubieten weiss.

Was würden Sie sagen, wenn das alles gar nicht so ist, wie es zu sein SCHEINT? Was wäre, wenn Sie erkennen würden, das hinter all den wahrgenommenen Szenarien, welche auf den ersten Blick als „chaotisch“ erSCHEINen, eine präzise Ordnung erkennbar werden würde?

Wie schon bei den Key-of-Life Vorträgen mitgeteilt, lohnt es sich, das Ganze anders zu betrACHTen. Vieles, von dem wir hören, ist reine Spekulation, das meiste was wir behaupten, baut auf Vermutungen auf. Oder sind Sie wirkLICHT in der Lage, alles was Sie bisher gelernt oder gesehen haben 100% zu beweisen? Wohl kaum. Warum halten wir an dem aber so verbissen fest? Eine Menge an In-FORM-at-ION-en, welche uns tägLICHT überfluten, widersprechen sich, was auffällt, wenn man zu hinterfragen beginnt.

Der Markt ist überfüllt mit Büchern und Techniken zum Thema Bewusstsein und Wohlbefinden, unzähliges wird unter dem Titel Erfolg, Reichtum, Fülle udgl. offeriert. Dennoch, der Grossteil der Wünsche beim Universum scheitert, wirkLICHTe Fülle, Freude, Zufriedenheit und Harmonie stellen sich nicht so recht ein und wenn, dann nur für kurze Zeit. Warum? Was zunimmt, SCHEINT Verwirrung und VerZWEIfung in diesem Informations-Dschungel zu sein.

*„Wer sucht, der wird finden. Wer an das Innere pocht, dem wird geöffnet. Wer sucht, der suche weiter, bis er findet. Wenn er findet, wird er entsetzt (= verwirrt) sein, und wenn er entsetzt ist, wird er sich wundern. Über das All wird er herrschen und Ruhe finden ...“  
(Thomasevang. 2)*

Was für ein „Zufall“, dass Menschen laufend auf der Suche sind und dabei immer mehr in Verwirrung geraten. Die permanente Frage nach „richtig und falsch“, die Suche nach Lösungen, Techniken, entsprechende Informationen, passende Hilfe ... ?

BewusstSein heisst wissend sein, das erklärt sich selbst aus dem Wort heraus. Aber was ist das für ein Wissen? EhrLICHT gesagt, keineswegs das, was wir bis jetzt zu wissen glauben. Für den, der wahrLICHT suchend ist, wird das komplette bisherige WeltBILD kippen und er wird sich eingestehen müssen, dass er nichts weiss. Das wird anfängLICHT für mehr Verwirrung sorgen, sich doch nach und nach legen, sobald man ruhend eine neutrale Position einnimmt und versucht, den wesentLICHTen kausalen Nexus zu erkennen, um schlussendLICHT das zu finden, wonach man solange sucht: nämLICHT sich selbst.

Das obige Zitat aus dem Thomasevangelium, in seiner Klarheit verstanden, wird viel Verwirrung auflösen. Die Menschen sind dazu geneigt, an der Oberfläche der Dinge verhaftet zu bleiben, und mittels der oberflächLICHTen BetrACHTungsweise die gesamte Welt, alle ihre Erscheinungen und Erlebnisse zu erklären und sich darüber zu definieren.

Mit diesem Dossier und anderen Schriftwerken auf der Key-of-Life Homepage wird die gewohnte Oberfläche der Materie verlassen, um in eine bisher nicht so geläufige Tiefe einzudringen. Sowie das „weisse Kaninchen“, dass sowohl in der Geschichte von Alice im Wunderland als auch in der Filmtrilogie Matrix zu einer Reise in tiefere Schichten des Seins einlädt.

Unter den zitierten Bibelversen soll keine bestimmte, unter den herkömmLICHTen Aspekten religiöse Vertretung verstanden werden, zumal religio (lat.) zurückbinden bedeutet, jede Art von irdischer Bindung aber nicht zur Erlösung führt. Es liegt fern, Teile der Bibel neu auszulegen oder zu interpretieren, das haben genügend SCHEINSchriftgelehrte schon vollzogen. Frei von religiösen Dogmen können Passagen der Bibel, der Thora, des Koran, des Buddhismus usw. gelesen werden, um ledigLICHT nach dem roten Faden als Querverweis Ausschau zu halten. Und: dieser Faden ist vorhanden, für jene die diesen neutralen Blick

wagen und er führt zur wahren Quelle allen Seins. Ob Jesus, Buddha, Mohammed usw. gelebt haben oder nicht, ist nicht Thema dieser Denkschrift – äußerst interessant sind aber die gefundenen klaren Aussagen, die in ihrer Tiefe unser Dasein jederzeit verändern können, ohne uns an etwas oder jemanden zu binden. WirkLICHTe Freiheit, die die wahre Basis all des von uns gesuchten Glücks und Erfolges darstellt, kann nicht auf der materiellen Ebene gefunden werden. Der Verweis auf die Bibelzitate dient als VerdeutLICHTung derselben.

Das und einiges andere hat dazu bewogen, diese Schriftenreihe unter dem Haupttitel „EXUPNIZΩ“ zu verfassen und mit jenen Menschen zu teilen, die ebenso den Entschluss gefasst haben, vom bisherig kämpferischen Überlebensmodus auf den allumfassend-liebenden LeBENSmodus überzugehen.

Nachfolgenden Seiten zeigen Querverweise auf, die „aussergewöhnLICHT“ sind und über den bisherigen Tellerrand unseres WeltBILDes blicken lassen. Gleichzeitig wird dargelegt, dass es keine Zufälle gibt und alles einer GÖTTLICHTEN ORDNUNG, welche auf einer mathematischen Präzision aufgebaut ist, unterliegt. Dies führt zum finalen Konklusio, dass nicht Materie, sondern GEIST die wesentLICHTe Uressenz von allem ist und GEIST über jegLICHTer Materie steht.

Auf interessanter Weise wird dies auch bei der DurchLICHTung nachfolgender Themen wie das der EuroSCHEINE bewusst, auf welche in den nachfolgenden Seiten näher eingegangen wird und was erkennen lässt, dass diese nicht zufällig entstanden sind, wie wir sie gemäß Vermutung tagtäglich unbewusst in Verwendung haben.

Der Erwachensprozess ist ein radikaler Weg – ein Weg der an den Grundfesten des bisherigen Glaubens rüttelt, was dazu führt, dass das Fundament, auf dem wir uns bisher sicher geglaubt haben, zu bröseln beginnt. Das soll nicht erschrecken sondern ermutigen. Das ist der erste Schritt zur wahren Freiheit.

Diese Denkschrift ist eine Einladung, selbstständig zu denken, seine eigenen Rückschlüsse zu ziehen und freien Mutes den Weg der eigenen Selbstverwir-k-LICHTung zu gehen ...

HerzLICHT  
Diana Madarasz

Dieses Schriftstück wurde am **22.07.2010** finalisiert,  
hat rein „zu-fällig“ **43** (metaphysisch **7, 81, 12**) Seiten  
und das LICHT begegnet Ihnen darin **304x** ☺

**„Wenn Menschen träumen, träumt jeder für sich seinen eigenen Traum.  
Wenn sie erwachen werden, sieht jeder dieselbe WirkLICHTkeit!“ [Heraklit]**

---

"EXUPNIZΩ" stammt aus dem griechischen und bedeutet "aufWACHen". Nun, viele werden sich wahrscheinLICHT denken, was heisst aufwachen, ich bin doch wach! Wir Menschen glauben wach zu sein, befinden uns jedoch in einem noch "unbewussten" Schlafzustand. ALLES, was wir glauben zu erleben, nennen wir real. Diese geglaubte Realität beginnt sich mit "EXUPNIZΩ" – also mit dem Erwachen – aufzulösen.

Die Wahl, diese Schriftenreihe "EXUPNIZΩ" zu nennen, ist eine sehr bewusste, da dieses WORT äußerst interessante Bedeutung(en) in sich trägt. Und es ist kein Zu-Fall, dass es aus **8** Buchstaben besteht und der letzte Buchstabe "W" (im original geschrieben ΕΞΥΠΝΙΖΩ) bewusst durch das „Omega“-Zeichen ersetzt ist. Das Omega-Zeichen ist der 24. (2x4=**8**!) und somit letzte Buchstabe im griechischen Alphabet. Ferner wird Omega oft als das Zeichen des Ausstiegs symbolisiert.

... ich bin das Alpha und das Omega ...

Wer aufWACHT wird aus dem derzeitigen Schlafzustand in eine neue, höhere Bewusstseinssebene überwechseln.

Im Hebräischen ist der Buchstabe W = Waw der Zahl 6 zugeordnet, was „Verbindung“ bedeutet. **Das Sichtbare wird also mit dem Unsichtbaren verbunden.** Das Omega hingegen ist in der hebr. Sprache der Zahl **800** zugeordnet, was wiederum das Sinnbild der "**heiligen Sprache**" darstellt.

Die Abkürzung "EX" steht u.a. für den "Exodus" (2 Buch Mose), der den "Auszug aus Ägypten" symbolisiert und sozusagen "das Aussteigen aus der Dualität" versinnBILD-LICHT. Und nebenbei steht "UP" für "oben" - "das oben mit dem unten" verbinden, das wäre gleichzusetzen mit "das Geistige mit dem Materiellen" verbinden - die "heilige Synthese"!

Ausserdem wird "EXUPNIZΩ" in der Bibel unter John **11:11 (Spiegelbild – Quersumme 22)** im Bezug auf die Auferstehung und das Leben erwähnt, das GEISTIGE ErWACHen aus dem schlafenden Zustand.

Übrigens im Terminus „Mensch“ steckt das Wort „mens“, welches „denken“ aber auch GEIST bedeutet. „Der Mensch erwacht“ bedeutet sohin, dass der Geist erwACHT !!!

Das vorab mal als kurze Eingangserläuterung. Was es mit den Buchstaben, den Zahlen und vorallem mit den dahinter liegenden **CODES** auf sich hat, dass werden wir im Laufe dieser Reihe etwas erforschen.

Sollten Sie die Zahlensprünge etwas verwirren, bleiben Sie geduldig und versuchen Sie, die Erklärungen in Ruhe nachzuvollziehen, es lohnt sich. BeACHTen Sie auch, dass einige Wortteile gross geschrieben bzw. hervorgehoben sind, dies weist auf die tiefere Einsicht in die Welt der Sprache hin. Die Schriftreihe "EXUPNIZΩ" ist eine Einladung, sich intensiver mit unserer Sprache, den Zahlen und der metaphysischen Ebene auseinander zu setzen, zumal sich hinter den Worten und Zahlen „neue Welten“ und tiefere Erkenntnisse entpuppen.

Und wer Interesse für höhere Erkenntnisse der GANZHEITLICHKEIT in sich vernimmt, ist herzlichst eingeladen, die **HOLOFEELING**-Schriften zu studieren - diese sind ein grandioses, für mich sogar das wertvollste GE-schenk UPerhaupt ☺.

Willkommen auf dem Weg vom dualen Denken zum ganzheitLICHTen Sein ...

## Die Einführung des Euro und das Jahr 1999

---

Laut der Tageszeitung Kurier vom 05.07.2010 hat Österreichs Finanzminister Josef Pröll bei einer Veranstaltung die Maßnahmen zur Rettung des Euro und der Konjunktur sowie die Hilfen für die Banken verteidigt.

**"Wir standen vor einem Todestal, wo wir eine goldene Brücke darüber gebaut haben. Jetzt sind wir am anderen Ufer, und niemand will etwas davon wissen, dass wir diese Brücke auch bezahlen müssen"**, schilderte der ÖVP-Politiker. In Österreich werde nun "das größte Sanierungspaket, das je geschnürt worden sei", zusammengestellt und am 1. Jänner 2011 in Kraft treten, versprach er.

[http://www.krone.at/Oesterreich/Proell\\_Oesterreich\\_vor\\_dem\\_groessten\\_Sanierungspaket\\_Muessen\\_bezahlen-Story-208452](http://www.krone.at/Oesterreich/Proell_Oesterreich_vor_dem_groessten_Sanierungspaket_Muessen_bezahlen-Story-208452)

Das sind starke Aussagen, die wahrSCHEIN-LICHT das Gemüt vieler Österreicher erregen! Es liegt mir sehr fern zu politisieren, musste ich jedoch bei dieser irreführenden Aussage ziemLICHT schmunzeln, zumal ich seit einigen Tagen bereits u.a. an gegenständLICHTem Dossier arbeite, in welchem Querverweise aufgezeigt werden, die mit dem Euro zu tun haben. Unser Finanzminister spricht hier über Brücken, in dieser Schrift werden wir jedoch den Fokus mehr auf die andere Seite der Euroscheine richten, nämLICHT auf die „Durchgänge“.

Der Euro als europäisches Zahlungsmittel wurde seit dem 1.1.1999 zuerst als Buchwert, drei Jahre später am 1.1.2002 erstmals als Bargeld eingeführt. Hierbei ist zu bemerken: die Zahl **3** (drei Jahre) ist die Zahl des Werdens und steht für eine Synthese bzw. Metamorphose wie z.B. Ei/Raupe/Schmetterling.

Im gleichen Jahr, genau am 31.3.1999 kam der erste Teil der **Trilogie** „Matrix“ in die Kinos, in welchem der Hacker namens Neo (der Name besteht aus drei Buchstaben) erkennt, dass die Welt, wie wir sie zu kennen glauben, nur eine **SCHEINWELT** ist. Die tiefere Bedeutung dieses Filmwerkes sowie die bedeutende Analogie zu Platons Höhlengleichnis ist essentiell.

<http://www.key-of-life.at/index.php/matrix-und-platons-hoehlengleichnis>

Interessant ist, dass das Datum 31.3 auch als **4.3 gelesen die Quersumme 7** ergibt – dazu später mehr.

Im Jahre 1999 – genauer am **11.8.1999** – reichte die grosse Sonnenfinsternis beginnend vom westLICHTen Nordatlantik, über Europa und Asien und endete im Golf von Bengalen, östLICHT von Indien. Diese ergab ein **planetares kosmisches KREUZ im QUADRAT** gebildet von Mars, Uranus, Saturn, Sonne und Mond!



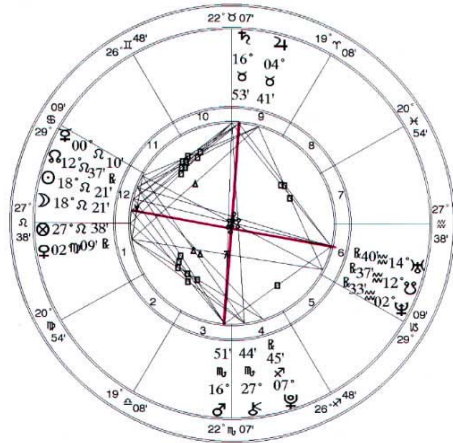
Quelle: <http://www.planetarium-laupheim.de>

Bei dieser Sonnenfinsternis traf der Kernschatten des Mondes die Erde erstmals um 11.31 Uhr MESZ im Nordatlantik. Um **12.33** Uhr überquerte er die deutsch-französische Grenze, raste mit **2664** Stundenkilometern über Süddeutschland hinweg und verließ Deutschland um **12.41**

Uhr in Richtung Österreich. Im Golf von Bengalen endete die Finsternis um 14.36 Uhr MESZ. In nur **3 Stunden und 5 Minuten** überstreicht der Mondschatten eine **14.000** Kilometer lange und maximal 112 Kilometer breite Zone der Erdoberfläche.

2664 und 12.33 (12+6) ergeben jeweils die Quersumme **18!** und 12.41 ergibt die Quersumme **8!** - diese Zahlen werden uns noch einige Male begegnen!  
 Übrigens 3 Std. und 5 Minuten = 185 Minuten = Quersumme 14 ... 14.000 km lange Zone ... Was für ein Zufall ☺

Nachfolgende Abbildung zeigt das astrologische **Radix** vom **11.08.1999**:



Nehmen wir die Jahreszahl 1999 so ergibt sich aus der Addition 28 die Quersumme 10 = 1 & 0 = alpha und omega = Anfang und Ende – aber von was?

Das Jahr 1999 hat eine grosse Wende eingeläutet. Die Zahl 999 wird als höchste Energieschwingung angeführt - ihre Parallele lautet 666 (Quersumme 18). Silber z.B. hat seinen höchsten Feingehalt bei 99,9 % also 999 (Quersumme 27).

Viele Jahre zuvor hat der österr. Philosoph Rudolf Steiner vorausgesagt, dass das kosmische Kreuz im Jahre 1999 ein besonderer Zeitpunkt sein wird, von dem sich die Spaltung der Menschheit in zwei Teile vollziehen werde: in eine *materialistisch* und eine *spirituell geprägte Seite*. Interessanter Weise wurde das kosmische Kreuz von Sonne in **Löwe**, Jupiter/Saturn in **Stier**, Mars in **Skorpion** und Uranus in **Wassermann** gebildet.

Die **Sphinx**, welche aus der griechischen und ägyptischen Kulturepoche bekannt ist, setzt sich aus **Löwe**, **Stier**, **Skorpion** und **Adler** (Wassermann ist ein Luft-Zeichen) zusammen. Sie ist somit ein Symbol für den Erdenmenschen, der aus der geistigen Welt (Paradies) in die Materie (diese Welt) hinabgestiegen ist.

**WesentLICHT ist, dass der Mensch nur durch Synthese der polaren Erscheinungen zu Freiheit und Erkenntnis gelangen kann, um als selbst-bewusstes Wesen in seine göttLICHTe Heimat zurückzukehren. Und wie? Geistig! Und reiner Geist ist LIEBE.**

In der Ödipus-Sage der griechischen Mythologie belagerte die Sphinx die Stadt **Theben** und gab den vorüberkommenden Thebanern ein Rätsel auf. Wer falsch antwortete, wurde gefressen. Einzig Ödipus konnte ihr entkommen. Das Rätsel lautete:

*Was hat eine Stimme, aber geht auf vier Füßen, dann auf zwei und dann auf drei.*

Ödipus löste das Rätsel wie folgt: es ist der Mensch, der als Kind auf allen Vieren krabbelt, später geht er aufrecht auf zwei Beinen und wenn er älter ist, benutzt er einen Stock als drittes Bein. Gute Antwort, aber nachfolgendes analoges Schema zum Thema „menschLICHTe Entwicklung“ stellt sich viel interessanter dar:

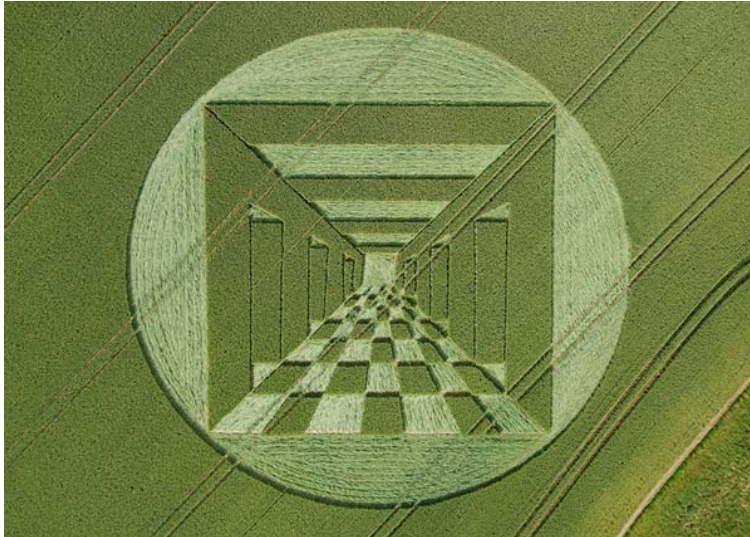
- von der materiellen Ebene 1 – die Welt der Materie = 4
- über die seelische Ebene 2 – die Erkenntnis und Vereinigung der Dualität = 2

- zur geistigen Ebene 3 - die Synthese mit dem heiligen Geist = 3

Übrigens war Theben in Griechenland in der Antike bekannt als die „Stadt der sieben Tore“.

## Der Kornkreis von Wiltshire 28.6.2007

---



Bildquelle: <http://www.temporarytemples.co.uk>

Dieser Kornkreis, welcher am 28. Juni 2007 in Wiltshire entstanden ist, hat mich persÖnLICHT sehr beschäftigt. Es ist eindeutig ein Gang mit seitLICHTen TÖren zu sehen. Dieser befindet sich in einem **quadratischen** Gebilde, welches durch einen **Kreis** umgeben ist.

Quadrat & Kreis ? Wird hier auf **die Quadratur des Kreises** hingewiesen und gibt es hierbei einen Bezug zu Kreuz/Quadrat/Kreis in der Radix vom 11.08.1999?

Äußerst interessant ist die Darstellung des Durchgangs, dessen Boden ein Schachbrett darstellt. Es besteht aus **7** sichtbaren Reihen, die erste Reihe mit **4** hellen und **3** dunklen Flächen (addiert ergibt dies ebenso 7 Flächen). 7 Reihen x 7 Felder ergibt **49**. Die Quersumme aus 49 = **13**.

Die 3 Ausgänge links und rechts sowie die 3 Balken oben erinnern an

- a) die 3 als das göttLICHTe **Trinitätsprinzip** sowie die Zahl der Synthese und des Werdens
- b)  $3 \times 3 = 9$  die Zahl der Vollendung/Spiegel/das Neue – die dreimalige Synthese (z.B. Ei, Raupe, Schmetterling) also ein Hinweis auf einen metamorphischen Vorgang, bekannt als **UMWANDLUNG/VERWANDLUNG**

Es gibt hier einige interessante mathematische Querverweise zu beACHTen:

28. Juni = 28.06 = 10 + 6 = 16 = Quersumme 7

Auch wenn man das gesamte Datum betrACHTet (28.6.2007) ergibt sich gleiche Quersumme: 28 (=10) + 6 + 9 = 25 = 7

Die Zahl 7 ist vermehrt in verschiedensten Kornkreisen dargestellt zu finden, wobei wir jetzt unseren Fokus auf die Konstellation aus 3 und 4 als wichtige Bezugspunkte richten:

- a) die Quersumme von 3 und 4 ergibt die Zahl 7
- b) unter einem anderen Blickwinkel ergibt  $3^4$  die Zahl 81 und
- c) gespiegelt  $4^3$  die Zahl 64

81 (Spiegelung von 18) und 64 – zwei bedeutenden Zahlenwerte, auf welche später näher eingegangen wird.

## Die Zahl 7

---

Die Zahl 7 - für viele bekannt als Glückszahl - beinhaltet, wie wir nachfolgend sehen werden, einige interessante Aspekte.

In der hebräischen Zahlenwissenschaft symbolisiert die 7 den Prozess des Fragmentierens, Trennens und **Aufspaltens der Einheit in eine alles umfassende Vielheit**. Das wäre nun vergleichbar mit einem Ganzen, das in ein Vielfaches unterteilt ist: simples Beispiel eine Torte in viele Tortenstücke oder ein Kasten und viele Ordner oder eine Bibliothek und viele Bücher usw. Es umfasst „alles“, aber auch die Unterteilung in Mengen.

Im griechischen Alphabet heißt der entsprechende Buchstabe „zeta“ (Z) und trägt ebenfalls den Wert 7. Das dazu verwandte Wort ζετεο (zeteo) bedeutet „untersuchen, erforschen, nachdenken“ wodurch die Erfahrung in einer Vielheit angesprochen wird: z.B. könnte man sagen, dass zwischen den beiden Polen „warm“ und „kalt“ unendLICHT viele Nuancen von Erfahrungen der beiden liegen. Warm und kalt sind in ihrem **NULLPUNKT** neutral. Analog erkennt man, dass sich zwischen den sogenannten Polen das Leben bzw. das ganze „**Sein**“ abspielt, denn erst aufgrund dieser quantitativen Vielheit zwischen den jeweiligen Polen kann Bewegung, Unterscheidung und besonders Entwicklung stattfinden.

Hier einige Beispiele, wo die **7 als Vielheit erkannt, den Übergang in eine höhere Ebene**, einen sogenannten Zyklus (Oktave = 8) ermöGLICHT:

- 7 Tage hat eine Woche
- aus 7 Farben besteht ein Regenbogen (rot-orange-gelb-grün-blau-indigo-violett)
- 7 Himmelskörper kennt die klassische Astronomie (Sonne-Mond-Venus-Merkur-Mars-Jupiter-Saturn)
- 7 Stufen umfasst die menschLICHTe Entwicklung im *Sufismus* (= die Mystik im Islam)
- 7 Hauptchakren sind aus dem indische Chakrensystem bekannt
- 7 Hügeln sind es, auf denen Rom aufgebaut worden ist
- 7 antike Weltwunder (Pyramiden, Hängenden Gärten der Semiramis, Koloss von Rhodos, Zeusstatue in Olympia, Tempel der Diana in Ephesus ☺, Babylonischer Turm, Mausoleum in Halikarnas) werden als besondere menschLICHTen Baukunst bezeichnet
- 7 Ebenen hatte der Turmbau zu Babel
- alle 7 Jahre wird der Körper laut Biologie angeBLICHT vollständig erneuert. Alle Zellen und sonstige Bausteine des Körpers werden ersetzt.

Die 7 deutet auch auf einen Abschluss bzw. das Ende hin. Hat man die 7te Stufe passiert, ist man am Ende einer Entwicklungsperiode und kann in den nächsten Zyklus eintreten. **Daher ist die 7 jene Zahl, innerhalb dieser Wandlung und Entwicklung stattfindet.** Ein Zyklus vollzieht sich meist in 7 Schritten.

7 als Summe von 3 + 4 ist die Zahl der **Fülle und Vollendung**; die Zahl der Vereinigung des Geistigen und der Materie die zur wahrLICHTen Heilung führt.

Die Zahl 3 symbolisiert die Zahl des Werdens und die Zahl 4 symbolisiert durch das Kreuz sowie das Quadrat, das Erleben von Raum und Zeit in der sichtbaren Welt = Materie.

Die Vier bildet aber genauso im 7er-Zyklus eine Mitte, unterteilt in 3 obere und 3 untere Bereiche, wo die 4 die Mitte darstellt.

In der 7-Tage Woche ist der 4 Tag der Mittwoch – die Mitte der Woche. Im Chakrensystem ist das Herzchakra das 4 Chakra, welches sich im Zentrum befindet und die drei höheren und drei niederen Chakren verbindet. Auch der bekannte jüdische Leuchter namens *Menora* ist 7-armig (3 Kerzenarme links, 3 Kerzenarme rechts und in der Mitte der 7te).

Haben Sie sich schon einmal wie „im 7ten Himmel“ gefühlt oder kennen Sie das Erlebnis „auf Wolke 7 zu schweben“? Ja, fein, dann waren Sie in einem äußerst glückLICHTen, zufriedenen MITTIGEN Zustand. Wenn man „*seine 7 Sachen packt*“, deutet das darauf hin, dass man genug hat, etwas beendet, von etwas aussteigt. Diese Aussagen deuten auf einen Übergang

von einer Ebene in eine nächste hin.

Auch u.a. im Märchen von „Schneewittchen und den 7 Zwergen hinter 7 Bergen“ wird die Zahl 7 für das Durchlaufen einer Entwicklung von Schneewittchen angeführt. Erst nachdem Schneewittchen eine höhere Stufe erreicht hat, ist sie mit dem Prinzen vereint und kann nach Hause in das Schloss zurückkehren. Vorher durchschreitet sie die TransFORMATION von „Tod“ und „Wiederauferstehung“. Dies deutet auf die Analogie der menschLICHTen Entwicklung hin, sowie auf „Tod und Wiedergeburt durch den heiligen Geist!“. Dann kehrt der Mensch in eine **höhere BewusstseinsEbene** ein, ohne dabei physisch tot zu sein.

Jesus erzählte 7 Gleichnisse vom Himmelreich und gebrauchte 7 „Ich bin“-Worte, 7 „fette“ und 7 „magere“ Jahre konnte Joseph dem Pharao in Ägypten vorhersagen (1. Mose 41); das Speisungswunder Jesu hatte 5 Brote und 2 Fische (gesamt 7) zur Grundlage (Markus-evangelium 6, 35 - 44), der Buddhismus kennt 7 Himmel, auch im Islam kehrt die Zahl 7 als heilige Zahl wieder. In der Offenbarung ist auch die Rede von 7 Engel, 7 Donner und dem Buch mit den 7 Siegeln ...

Daraus lässt sich wie folgt schliessen:

**Nachdem der Mensch diesen Prozess durch sieben Stufen durchlaufen hat, geht er in einen neuen Zyklus, eine neue Ebene in seiner Entwicklung über – nämLICHT die der ACHT (8)!**

Die Zahl 8 mit ihren Bedeutungen wird etwas später genauer betrACHTet.

Zuerst wollen wir uns jedoch dem so „viel diskutierten Thema GELD“ zuwenden ☺

### Welchen Wert hat Geld?

---

Die Thematik um das Geld, die Eurowährung und die Finanzkrise hat heftige Debatten rund um den Globus ausgelöst. Verschiedenste Theorien und Spekulationen überfluten tagtägLICHT das Internet und andere Medienträger.

„Geld regiert die Welt“ und „wer regiert das Geld“? war einige Male in diversen Zeitschriften abgedruckt, was sehr zum Denken anregen sollte. Nur, wer hinterfragt das alles in seiner Tiefe?

Stellen wir uns mal nachfolgende essentielle Frage:

### Welchen Wert hat Geld?

Was meinen Sie? Was wäre Ihre Antwort? EhrLICHT ...

....

....

....

Wie wäre es mit KEINEN !!!

Geld hat keinen Wert, es ist der Mensch, der dem Geld einen Wert beimisst und somit ist es ein GLAUBE an diesen imaginären Wert. **Es ist der Glaube der Menschen, der Geld wertvoll mACHT!**

Haben Sie sich schon einmal das Wort GELD-SCHEIN genauer angesehen und ist Ihnen dabei was aufgefallen: dieses Wort setzt sich aus zwei Wörtern zusammen: Geld und SCHEIN. Haha, geht Ihnen ein LICHT auf? Trügt hier nicht der SCHEIN = TÄUSCHUNG = ILLUSION die Menschen sooooo laaaaange Zeit hindurch? Ist Geld wirkLICHT das, was wir alle glauben?

JA, denn wir **glauben** ja an dieses System und unterstützen es tagtägLICHT. Wenn diese Welt eine sogenannte SCHEINWELT ist, dann passt ja der GeldSCHEIN doch gut dazu – Schein : Schein ☺

Das gesamte Prinzip um das Geld gehört zu vielen der grössten Täuschungen in dieser Welt. Es ist schon mittlerweile bekannt, dass Geld aus dem Nichts erschaffen wird – die Banker nennen diesen Vorgang ironischer Weise „fiat money“ = „es werde Geld“ abgekupfert aus der Bibel, wo „fiat lux“ als „es werde LICHT“ übersetzt ist. Geld wird aus dem Nichts generiert – hauptsächlich LICHT entstehend durch das Eintippen in diverse Computer und Rechenanlagen (siehe auch Giralgeldschaffung) – oder indem man einfach Papier bedruckt. Etwas wird aus dem Nichts geschaffen und um Zinsen verliehen. Das ist pure Ironie.

Naja, fast keiner hat wirkLICHT darüber nachgedACHT, wenige habe das System hinterfragt. Oft genug wurde mit dem Slogan „lassen Sie Ihr Geld arbeiten“ geworben und der Grossteil der Menschen wollte natüRLICHT das Geld arbeiten lassen. Aber bitte wer hat jemals Geld physisch arbeiten gesehen??? Nun, die Gier und die unzähligen Verlockungen sind gross und die Menschen lassen sich gerne ködern. Die Jagd nach Zinsen dauerte lange an, 5%, 8%, 10% waren nicht genug, also begann man mit Aktien und sonstigen Papieren zu feilschen. Es musste immer mehr und mehr und mehr werden. SchliessLICHT konnte es nicht sein, dass man sein Geld auf der grossen Kante hat und es sich nicht vermehrt. Und wer kein Geld zum grossen Casino namens Finanzwelt brACHTe, der holte sich von dort eines unter dem Decknamen „Kredit“.

Aber dadurch, dass man mehr Geld generieren wollte, mußte jemandem etwas weggenommen werden. Wo sonst soll bei Fälligkeit das generierte Geld zur Auszahlung her, wenn es ja nicht wirkLICHT vorhanden ist?

Wir alle sind eingebettet in dieses GELD-SCHEIN-SYSTEM, das längst extrem zu wackeln begonnen hat. NatüRLICHT gilt dieses SCHEIN-SYSTEM – oder sollten wir sagen – ILLUSIONS-SYSTEM auch für alle anderen Dinge wie Antiquitäten, Kunstwerke, Briefmarken- und Münzsammlungen, Autos, Oldtimer, Immobilien, Gold und vieles mehr.

### **Der Glaube der Menschen erschafft den Wert.**

Geld ist ein Kontext zu GELTUNG – und das was gilt, was wahre Geltung besitzt, ist einzig und allein, dass der Mensch DARAN GLAUBT.

Die Menschen täuschen sich tägLICHT und glauben sich in dieser Täuschung glückLICHT und sicher zu fühlen. Wenn ich genug Geld habe, dann geht es mir gut. Dadurch entsteht Illusion in der Illusion – somit ist es nicht verwunderLICHT, dass Geld noch niemanden wirkLICHT glückLICHT gemACHT hat. Denn eine Illusion entpuppt sich irgendwann mal als Illusion, egal durch welche Art von Darstellung. Öft hört man den Ausdruck „jetzt hat man sich VERZETTELT“ – wie wahr, wie wahr. Wir Menschen haben uns mit diesen SCHEINEN = ZETTELN buchstäbLICHT in diesem Illusionsspiel verzettelt und dabei unsere WirkLICHTkeit vergessen.

Was machen die Menschen nicht tägLICHT, um Geld zu schäffeln, zu schaffen? Wieviele WIRKLICHTE WERTE wurden gegen SCHEIN-WERTE eingetauscht?

**Der Mensch hat sich in der SCHEINWELT DURCH EIN SCHEINSYSTEM VERLOREN und seine wahren Werte vergessen.** Wie nennt sich da ein Shakespeare-Stück: "VIEL LÄRM UM NICHTS" – die Schleier beginnen sich zu lüften, ach welch Komik sich dabei entpuppt ☺

Es gibt Menschen, die sich als schlau empfinden und ausgeklügelte Lösungen anbieten, welche sich vice-versa als gleiche Illusion herausstellen werden. Diese heissen u.a. Gold und Edelmetalle. Hierbei ist das Prinzip völlig das gleiche. Gold hat nicht den Wert, den man ihm genauso wie dem Geld beimisst, genausowenig wie sonstige Edelmetalle. Gold und Edelmetalle werden an der Börse gehandelt, d.h. sie unterliegen genauso Spekulationen. Jedwege Spekulationen auf dem Finanzsektor arbeiten auf dem Prinzip der Übervorteilung, was genaugenommen einer Ausbeutung gleich kommt.

Die Massenmedien werden benutzt, um diesen SCHEIN aufrecht zu erhalten. ZusätzLICHT werden andere SCHEIN-SYSTEME suggeriert, die **ANGST** erzeugen – die letzten Beispiele sind ja jedem gut bekannt: Terrorismus, Vogelgrippe, Schweinegrippe, Klimawandel ...

Die Masse lässt sich durch Angst sehr gut manipulieren und steuern. Viele Menschen unterliegen der nächsten Illusion, sie wären allgemein gut gebildet, wenn sie tägLICHT die Zeitungen und Medien studieren. Man können ja dann mitreden. Wobei denn? Ach ja, ich habe vergessen, es ist ja „wertvoll“ sich über Illusionen zu unterhalten ☺

Ich möchte nochmal kurz auf die Frage "Geld regiert die Welt" und „wer regiert das Geld“? eingehen. Viele zeigen mit dem bösen Finger auf Industrie, Politiker, FED, Illuminaten und was weiss ich noch alles. Wenn wir alle zusammenzählen, ist das eine beträchtLICHT kleine Summe im Vergleich zum Rest. So wenige täuschen so viele ? ? ?

Essentiell ist die Feststellung, **DASS WIR MENSCHEN in WirkLICHTkeit DAS GELD REGIEREN**, ohne uns darüber bewusst zu sein. Nicht die Börse, nicht die Regierung und auch nicht die FED können das Geld derart steuern, gäbe es uns Menschen nicht, die durch die **KAUFKRAFT UND DAS VERLANGEN NACH MEHR SOWIE DEN GLAUBEN DARAN dieses System aufrecht halten.**

Wie geht das mit der Mausefalle? Achja, ein Stückchen leckerer, gut riechender Käse verlockt die Maus und paff – die Falle schnappt zu. Ohje ...

Wenn wir Menschen endLICHT **AUFWACHEN**, wird sich das bisherige WELTBILD, oder sollte ich eher sagen **SCHEINBILD**, wie eine Luftschloss auflösen. Das wird viele Menschen persöNLICHT treffen, da ein Grossteil der Bevölkerung dem TrugBILD „Geld“ nachläuft und sich noch zusätzLICHT über diese Illusion definiert. Geld hält einen illusorischen Status aufrecht. Die Menschheit ist diesem Trugbild so verfangen, dass man glaubt, ohne Geld nicht leben zu können. Damit hat man begonnen, das kostbare LEBEN gegen einen SCHEIN und somit gegen NICHTS einzutauschen. Deshalb unterliegt der Mensch (noch) dem Überlebensmodus. Aber das alles kann sich positiv ändern.

Hierbei muss nun eingefügt werden, dass dieses SCHEIN-SYSTEM – also Geld – Teil dieses gesamten **SPIELS AUF DEM SPIELFELD NAMENS ERDE** darstellt. Viele werden jetzt vielleicht den Kopf schütteln, und sich fragen, was das heissen mag, doch sollte jedem klar werden, dass sich die Menschheit in einem **SCHLAFZUSTAND** befindet. Wir haben uns für ein Spiel entschieden, und um dieses Spiel zu spielen, war die Voraussetzung, sich zu vergessen. Das ist der Schlaf. Wir leben in der MAYA-Welt, also einer Scheinwelt. In diesem Schlafzustand haben wir uns in diesem Spiel verloren, dem jeder zugestimmt hat, sonst wäre er nicht auf diesem PLANeten gelandet. Dieser PLANet unterliegt einem viel grösseren PLAN. Das Spiel dauert schon sehr lange (abgesehen davon dass es eigentLICHT keine Zeit gibt) und scheint schön langsam einem Ende zuzugehen, wobei die Menschen jetzt die MögLICHTkeit haben, aus diesem Schlafzustand zu **ERWACHEN**. Geld an sich ist weder gut noch schlecht, es ist neutral. Dieses System ist eine Utensilie in diesem Spiel. Wenn wir erwachen, dann werden wir uns über das sogenannte **Dualitätsprinzip** bewusst und beginnen aus einem höheren Nexus heraus die Dinge zu betrACHTen. Das was wir als real angenommen haben, beginnt zu wackeln. Die Schein-Realität beginnt sich Stück für Stück aufzulösen. Das Spiel und alle dazugehörigen Mittel und Systeme werden durchschaut.

WesentLICHT ist, dass sich durch Erkenntnis der höheren Zusammenhänge das **VERURTEILEN** ebenso Stück für Stück aufzulösen beginnt. Und dieser Prozess ist der Wichtigste überhaupt. Wir werden urteilen ohne zu verurteilen. Wir werden beginnen ALLES UND JEDEN BEDINGUNGSLOS ZU LIEBEN.

Nebenbei bemerkt: wenn wir Monopoly spielen, verwenden wir auch Scheine als illusorisches Geld ... oder? Es würde den kompletten Rahmen sprengen, hier detaillierter auf das Thema GELD UND SCHEIN einzugehen, hierfür findet man weitere In-FORM-at-IONen auf der Homepage von <http://www.key-of-life.at>.

## EIN GENAUERER BLICK AUF DIE EURO-SCHEINE

---

Kommen wir wieder zu den Geldscheinen zurück, speziell jetzt zum EURO-SCHEIN. Sehen wir uns mal diese Euro-Scheine etwas näher an:

Wir haben 7 Euroscheine, der kleinste ist der 5 €-Schein, der höchste der 500 €-Schein.



Bildquelle: <http://www.eu-info.de/euro-waehrungsunion/5065/>

Auf allen Scheinen sind auf einer Seite lauter BRÜCKEN und auf der anderen Seite – bis auf den 500 Euro-Schein – überall **Durchgänge und Portale** zu sehen. Nun, ein Durchgang könnte ja auch als ein **TÜR** oder **AUSGANG** gesehen werden!

Was für eine Ironie, dass der österr. Finanzminister Pröll von Brücken spricht, zumal diese auf dein Euroscheinen auf der einen Seite angeführt sind. Fragt sich nur, wo liegt denn das andere Ufer, das er erwähnt und war dieses schon lange vorherbestimmt???

Lenken wir den Fokus auf die Rückseite der Euroscheine sehen wir **Torbögen und Durchgänge**. Speziell auf dem 10-Euro-Schein und 100-Euro-Schein ist ein längerer Durchgang zu sehen, der sofort auf den Kornkreis vom 28.06.2007 hinweist. Wo gehen wir da durch? Auf was will man hier hinweisen?

Sehr verwundert war ich, als ich einige Menschen gefragt hatte, ob Sie mir sagen könnten, wie denn der Euro auf den Scheinen geschrieben steht. Alle sagten, dass sie das natüRLICHT wissen, was für eine Frage.

Aber keinem war wirkLICHT aufgefallen, dass der Schriftzug Euro in einem **SCHATTIERTEN** Balken nochmals auf den Geldscheinen abgedruckt ist, jedoch in griechischer Schreibweise.

Was mein Interesse weckte, war, dass man auf griechisch **εϋρώ** mit einem **ώ** zum Schluss schreibt – und auf den Euroscheinen **EYPΩ** mit einem **Ω** = OMEGA am Schluss in Gross-Schreibung abgedruckt ist.

... ich bin das Alpha und das Omega ... der Anfang und das Ende ... von was?

Das Euro-Symbol besteht aus 2 parallelen Linien, die mit einem Bogen verbunden sind.  
2 Linien – duo, dos, dual – Dualität ... verbunden mit einem offenen Kreis !!!



Bildquelle: [http://ec.europa.eu/economy\\_finance/images/image10484.jpg](http://ec.europa.eu/economy_finance/images/image10484.jpg)

Simultan sind die Torbögen oder Durchgänge auch DUAL abgebildet, sei es durch 2 Türen, zwei Säulen und die Spiegelung derselben (**die DUALität wird sich der DUALität bewusst ... 2:2 !!!**)

Das ist noch nicht alles. Bemerkenswert ist, dass der **500 Euro-Schein als einziger Schein** eine Art Glaspalast abgebildet hat. Glas? Könnten es nicht auch Spiegeln sein, wie wärs mit einem **Spiegelpalast?**



Bildquelle: [www.gutefrage.net](http://www.gutefrage.net)

Was haben nun der Spiegelpalast und die Zahl 500 gemeinsam?

Bevor wir nun etwas tiefer in die Zahlenwelt eindringen, sei vorweg erklärt, dass der Weg des Menschen in seine eigene Bewusstwerdung mit Hilfe der Zahlen ausgedrückt werden kann. Zahlen sind - wie einiges andere auch - Hilfsmittel, die zur Erinnerung dienen. Sie sind genauso der Schlüssel des metaphysischen Aufbaus.

Alle Zahlen deuten auf verschiedene Zeitabschnitte in der Entwicklung der Bewusstwerdung hin. Dieses Kapitel würde alleine sehr viele Seiten füllen, um jedoch die Zusammenhänge verständLICHTer zu machen, kurze Erklärung:

Die Zahlen 1-9 beschreiben unterschiedLICHTe Entwicklungsebenen, die Grundbausteine enthalten, um Erfahrungen auf materieller Ebene zu ermöGLICHTen. VereinfACHT gesagt: es sind Prinzipien, welche Grundvoraussetzungen für das **SPIEL DES LEBENS** schaffen. Ohne

den metaphysischen Grundprinzipien existiert kein Leben. Ab der 10 kommt man in eine nächst höhere Ebene. In dieser „10“ heisst es auch, ist der göttLICHTe Samenkeim gepflanzt, der in allem Lebendigen existent ist.

Dann werden durch die weiteren Zahlen der Zehner Ebene 20 bis 90 und schliessLICHT 100-800 die jeweiligen weiteren höheren Entwicklungsschritte dargestellt.

Durch die Zahl **100** geht man in die nächst grössere Ebene der Entwicklungsstufen ein, da man die Zehner Ebene verlässt. Diese Stufe ist aus biblischer Sicht bekannt als der sogenannte Gang durch das „**Nadelöhr**“ und wurde in der ägyptischen Mythologie durch das bekannte **ANKH-Symbol = SCHLÜSSEL DES LEBENS = KEY OF LIFE** vermittelt.

Na so ein „Zufall“ aber auch ... ☺

Unter diesem Gesichtspunkt ist es doch erstaunLICHT, das die niedrigste Währungseinheit der Europäischen Währung als Münze „cent“ heisst und von *centesimus* (lat. „der Hundertste“ bzw. „das Hundertstel“) abstammt (siehe auch Céntimo, Centime, Centavo und Centesimo).

Und bei den Euro-Scheinen beginnt mit dem 100-Euro-Schein die nächst höhere Ebene des Währungseinheit, bestehend aus 3 Wertscheinen (100, 200, 500 Euro).

Kommen wir wieder zurück auf den 500-Euro-Schein.

Um die Zahl 500 etwas genauer zu verstehen, werden wir uns vorher kurz einige andere Zahlen genauer ansehen:

Man kennt auch den Ausdruck, dass sich der Mensch ab seinem 40sten Lebensjahr in Wechseljahren befindet, man nennt dies auch die Midlife-Crisis. Nun, das hat aber mit einem grösseren Reifungsprozess zu tun, welcher darauf hindeutet, dass man zum grossen Wendepunkt – der 50 – übergeht. Die Zahl 40 deutet auf einen REIFUNGSPROZESS hin. Das wird in unserer Kultur falsch verstanden, wonach Menschen ab dem 40 Lebensjahr oft kränkLICHT werden und sich in den Wechseljahren glauben – aber es geht um einen Wechsel in eine höhere Ebene und nicht in Krankheitszustände. Wenn wir sohin unpässLICHTe Wechselwirkungen körperLICHTer Natur verspüren sollten, so liegt das an dem Glauben, der durch Irrtum bzw. falsche Überlieferung entstanden ist.

Nicht umsonst wird der 50. Geburtstag ganz besonders gefeiert. Es ist ein ganz besonderer Übergang, ein wichtiger Wendepunkt, die eine entscheidende Wandlung mit sich bringen kann.

In der Bibel kommt u.a. die Zahl 40 sehr häufig vor. Diese wird mit einem besonderen Zeitabschnitt in Relation gesetzt, nämLICHT eine Entwicklung, welche mittels Vorbereitung, Geduld und Reifung erlangt wird.

Hier einige Beispiele:

- 40 Tage bleibt Jesus in der Wüste und muss Versuchungen widerstehen (Prüfungszeit)
- 40 Tage bleibt Moses auf dem Berg Sinai und empfängt 10 Gebote
- 40 Tage regnet es in der Sintflut
- 40 Jahre muss das biblische Volk durch die Wüste ziehen, um in das gelobte Land zu kommen (Andeutung einer Reifezeit)

Es sollte an diesen Stellen nochmals betont werden, dass die hier angeführten Bibelzitate reine **Metaphern** sind, die den menschLICHTen Entwicklungszyklus widerspiegeln.

Wie wir vorher schon erläutert haben, gibt es die heilige 7-Faltigkeit – also **7 x 7 = 49**. Die Zahl 49 gilt als die Zahl der vollendeten Entwicklung eines Prozesses. 49 Tage nach Ostern wird Pfingsten gefeiert – also die **AUFERSTEHUNG** - am „Fünzigsten Tag“ = (griech. πεντηκοστή = Fünzigster, franz. „pentecote“).

Ab der **50** beginnt etwas neues, etwas Besonderes, das eine **entscheidende Wandlung** mit sich bringt. Die 50 ist die Zahl der **ENT-RÜCKUNG**, man bewegt sich aus einem definierten Rahmen heraus (also aus dem Rahmen, welche die 4 mit dem Kreuz und dem Quadrat symbolisiert und uns das Erleben von Raum und Zeit in der sichtbaren Welt = Materie ermöGLICHT).

Machen wir jetzt einen grösseren Sprung zur Zahl 400, diese versinnbildLICHT konkret die persöNLICHTe Welt, die jeder für sich selbst im Moment erfährt. **Jede Erscheinung darin, erscheint einem so, wie man sie selbst bewertet.**

Ab der **500** entsteht „**die Welt des ewigen Wandels**“, in die sich jeder je nach eigener Reife entwickeln kann. Die 500 ist zu vergleichen mit einem entpuppten Schmetterling, der den Kokon (das bisherige Zuhause, die bisherige Welt der Entwicklung) verlässt und in den Himmel = andere Dimension wechselt. Er versinnbildLICHT den **ERWACHTEN UND AUFERSTANDENEN MENSCHEN**, der dem Gefängnis der polaren, materiellen Welt (400) entrückt ist und sich auf dem Weg in die Welt der „500“ aufmACHT!

**500 ist die Welt des unaussprechLICHTen Jenseitigen, die Welt des Geistigen – es ist eine andere Dimension – wenn Sie auch so wollen, ein Himmelspalast.**

Wäre es mögLICHT, dass der 500-Euro-Schein mit dem abgebildeten Spiegelpalast eine Allegorie zu dieser metaphysischen BetrACHTungsweise der Zahl 500 darstellt?

Und wenn wir dabei sind, noch ein interessanter Hinweis:

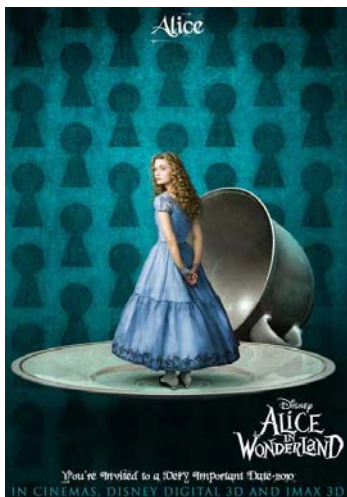
Auf den Euroscheinen ist die Abkürzungen der Europäischen Zentralbank **5 x** (in 5 Sprachen BCE, ECB, EZB, EKT, EKP) erwähnt. Die **12 STERNE** bilden einen **geschlossenen KREIS**. Jeder Stern stellt einen Fünzfack dar – ein **fünzfackiger Stern** bildet ein sogenanntes Pentagramm, eine Geometrie, die in unserer Natur sehr oft vorkommt. Die Pythagoreer benutzten das Pentagramm als Geheimzeichen, um einander zu erkennen. Sie hatten die Geometrie und die Prinzipien in der Natur studiert und wussten um deren Effekt in der menschLICHTen Psyche. Da sie einen Missbrauch ihrer Erkenntnisse witterten, wurde das Wissen nur mündLICHT weitergegeben. Daraus entstanden die unzähligen Spekulationen über die Geheimgesellschaften.

Das Pentagramm ist in der Vegetation im Überfluss vorhanden. Aber wichtig ist, dass das Pentagramm in Kenntnis der hermetischen Geometrie einen Akt der **REGENERATION** darstellt. Dieser Aspekt ist nicht so bekannt, wird das Pentagramm meist als Schutzsymbol verwendet – dies auch zurückführend auf das Pentagon – das „Sicherheitsgebäude“ der US-Regierung.

Für die Alchemisten war das Elixier des Lebens der sogenannte **STEIN DER WEISEN**, welcher auch unter dem Namen **Quinta Essentia** (lat. „das 5te WesentLICHTe“) bekannt ist. Es symbolisiert das übergeordnete Fünfte, das alle vier unteren Bausteine umfasst und meint damit den erwACHTen Menschen, der über der vierfachen Natur steht und diese in seinem Bewusstsein wahrnimmt bzw. „wachruft“. Der Mensch erhebt sich über die Natur, indem er diese **IN SICH** erkennt und als einen polaren Informationskomplex in seinem Geist durchschaut. **Der erwACHTe Mensch WEISS, dass sein eigener Geist die Basis dieser Formenvielfalt ist.**

Auch die alten Ägypter verwendeten den fünfzackigen Stern als Hieroglyphe für die „Unterwelt“ innerhalb eines Kreises. Diese sollte den „unterirdischen Bauch“ darstellen, den mystischen, dunklen Ort hinter dem Horizont, wohin die Sonne sich am Abend zurückzieht. Dies ist der **Hinweis für den sogenannten spirituellen Schlaf, aus dem die Menschen aufwachen mögen.** Für die alten Ägypter war dieser **Fünzfack** somit eine Tür – **EIN AUSGANG VOM TRAUM IN DAS ERWACHEN**

Ich musste richtig schmunzeln, als im März dieses Jahres die Geschichte von „**Alice im Wunderland**“ als Neuverfilmung mit Johnny Depp in die Kinos kam. Und wissen Sie ab wann: ab 4. März 2010 - hier der Trailer: <http://www.youtube.com/watch?v=WUg7yHE7Fc>



Bildquelle: <http://www.filmposter-archiv.de/filmplakat.php?id=12532>

... es gibt einen Ort, wie keinen anderen auf der Welt, es heisst, um dort zu überleben, muss man VER-RÜCKT sein, wie ein Hutmacher ...

ja, ja - der **erwACHTE Mensch ist ver-rückt**, rückt er doch aus dem bisherig geglaubten Rahmen (den Normen) weit hinaus ... selig die Ver-rückten ...

Blicken wir nochmals auf den Kinostart: 4. März =  $4.3 = 4^3$  oder  $3^4$  ... aber dazu kommen wir gleich.

Übrigens Alice im Wunderland wird ebenso wie Neo im Film Matrix von einem weissen Kaninchen begleitet um in die tiefere UNTERWELT einzudringen ... was für eine „zufällige“ Analogie ... wie war das noch mit der Unterwelt der alten Ägypter ... gibt es da nicht auch irgendwelche Unterwelten bei den Mayas ... !?!

Kennen Sie die Geschichte von Alice im Wunderland? Alice versucht ein Schloss – **PALAST** – zu erreichen, dass sich am Horizont befindet. Alice will diesem Schloss entgegenlaufen, doch sie kommt zu ihrer Verwunderung diesem Schloss nicht einen Schritt näher. Das Schloss bleibt immer im gleichen Abstand.

Egal wie schnell Alice läuft, das Schloss kommt nicht näher. Alice ist ausser sich, total erschöpft, bleibt stehen und sagt dann: „aus, ich kann und mag nicht mehr, ist mir jetzt auch egal. Dann werde ich das Schloss eben nicht erreichen.“ Und wissen Sie, was dann passiert? Kaum hat sie diesen Gedanken zu Ende gedACHT, steht sie **MITTEN IM SCHLOSS**. Sie hat ihr **WOLLEN LOSGELASSEN** und plötzLICHT das Ziel erreicht.

*Wenn ihr euch nicht der Welt enthaltet, werdet ihr das Reich nicht finden.  
(Thomasevang. 27)*

Es gibt auch die Story von „**Alice hinter den Spiegeln**“ ... äußerst interessant ... hier baut der Schriftsteller Lewis Carroll die Handlung rund um eine königLICHTe **Schachpartie** auf. Der Orginaltitel heisst: *Through the Looking-Glass, and What Alice Found There*  
- *Durch den Spiegel und was Alice dort alles fand*

<http://www.youtube.com/watch?v=-bGQkjbDQkE&feature=related>

Hier ist es angebrACHT, passender Weise auf den Artikel – **DAS KOSMISCHE SCHACHSPIEL** - von Dietus Elbl hinzuweisen, der wahrLICHT passend ist:

<http://www.key-of-life.at/index.php/das-kosmische-schachspiel>

Zurückkommend auf unsere EURO-Geldscheine:

Der 500-Euro-Schein ist lila gefärbt – lila ist die Farbe der TRANSFORMATION. In allen alchemistischen Überlieferungen wird Wasser blau und Feuer rot als die essentielle Vereinigung von Materie und Geist – auch als mystische Hochzeit bekannt – gesehen, deren Verbindung die Farbe violett ergibt.

Die Geldscheine und Aktien, also Zettel jeder Art haben ja keinen Wert, ausser den, welchen wir dem Geld und den Zetteln beimessen. Das gesamte System wäre ja nicht aufrecht, würden wir diesem System keinen Glauben schenken. 500 Euro sind eine Menge Geld, wer würde nicht gerne einige dieser Scheinchen sein eigen nennen wollen?  
Aber Moment einmal: spiegelt der höchste Schein, welcher auch noch der siebente (7) ist, unseren GLAUBEN wieder? Dient er der Erinnerung, dass wir AUFWACHEN UND ERKENNEN, anstatt ihm blindlings nachzulaufen?

## WIR GLAUBEN WAS WIR DENKEN !!!

Na sowas? Alle alten Weisheitssysteme lehren schon längst, dass **wir die Welt durch unser DENKEN und unseren GLAUBEN gestalten**. Umgemünzt auf unsere materielle Welt heisst das, wer das Spiel durchschaut und erkannt hat, lässt von alle dem los.

## ERKENNEN = LOSLASSEN

„Aber was hat die Welt damit zu tun, ob ich loslasse oder nicht?“, werden sich einige berechtigt fragen. „Wie kann es sein, dass sich äussere materiellen Dingen an meinem Loslassen oder Festhalten orientieren?“

Wissen Sie, und genau das ist es, dass das grosse, ja das **GRÖSSTE GE-HEIM-NIS** birgt und in vielen alten Weisheitslehren sowie den Religionen angedeutet wird.

## DIE GESAMTE WELT BAUT AUF DEM PERSÖNLICHEN GLAUBEN AUF !

Wenn man etwas will, dann trägt man in sich die InFORMatION, das man etwas **NICHT HAT**. Und genau das zeigt = **FORMT** sich in der Welt, die einem gespiegelt wird. Wenn man glaubt, etwas auf einem bestimmten Weg zu erreichen, dann wird sich auch genau das in der Welt zeigen. In dem Moment, wo man sein Wollen loslässt, verbindet man sich mit seiner inneren Weisheit, die lautet „das benötige ich nicht, weil ich es ja schon habe“, das ist das tiefe innere Wissen, das alles bereits in einem enthalten ist. Etwas beNÖTigen heisst Not oder Mangel zu bekunden. Wer dieses Wissen in sich bewusst verankert, baut einen anderen Glauben auf und erlebt eine andere Welt. Wenn man loslässt, passiert plötzLICHT im Aussen etwas und wie durch ein „Wunder“ ist man dann schon „mitten im Schloss“ wie Alice im Wunderland.

Und nachdem ja Raum und Zeit Grundelemente dieser SCHEINbaren Welt sind, passieren solche „Wunder“ aus der höheren Ebene betrACHTet eigentLICHT immer im **HIER UND JETZT**.

Tja, und der erwACHTe Geist, der diese Kenntnis besitzt, glaubt weniger an Wunder und mehr an seinen wahren WESENSKERN, weil er weiss, dass er derjenige ist, der diese sogenannten „Wunder“ erschafft ...

So, und jetzt kommen wir zum nachfolgenden Querverweis:

**Wäre es somit mögLICHT, dass das gesamte Finanzsystem, die Finanzkrise, Erdölkatastrophe, Vulkanausbrüche sowie alle anderen hier und jetzt gedachten Disharmonien dieser Welt unser DENKEN UND HANDELN widerspiegeln - das Denken und Handeln JEDER einzelnen Person?**

## Darüber sollte man äußerst gründLICHT nachdenken !!!

Wenn dem so ist, dann heisst das, dass wir im Aussen keine Lösungen, Alternativen udgl. suchen bzw. arrangieren können, egal wie sehr wir uns bemühen und strampeln, die Probleme bleiben die GLEICHEN. Auch wenn wir prostieren, streiken, Petition setzen, sogar wenn wir Gebete senden, was sehr löbLICHT ist, bedenke man, wofür man betet oder bittet.

Wir können um Erlösung bitten, sollten uns dennoch darüber wirkLICHT im Klaren sein, was Erlösung bedeutet. Wenn wir immer im Aussen um etwas bitten, dann lenken wir den Fokus wieder nach Aussen, nämLICHT auf das, was wir durch unser polares Denken entweder als gut oder schlecht empfinden. Die Lösung bzw. Erlösung kann im Aussen nicht stattfinden.

*Ob dafür oder dagegen – beides gehört zum Verstand. Wenn du über den Verstand hinausgehen kannst, verschwindet das Denken, und du bist bewusst ohne zu wählen. Wenn du nicht mehr eine Seite wählst, weder dafür noch dagegen bist, hältst du in der Mitte an. Eine Wahl führt zur linken Seite, zu dem einen Extrem; eine andere Wahl führt zur rechten Seite, dem anderen Extrem. Wählst du jedoch nicht, bist du genau in der Mitte. Das ist Entspannung, das ist Ruhe. Du wählst nicht mehr, bist von nichts besessen, und in diesem Zustand von unbeirrbar, nicht wählendem Bewusstsein kommt eine Intelligenz zum Vorschein, die tief in deinem Sein vergraben war. Du wirst dir selbst zu einem LICHT. (Osho)*

Nehmen wir z.B. die Erdölkatastrophe. Wir Menschen bekommen diese Katastrophe hauptsächlich durch BILDER mit, die uns mittels Fernsehen, Internet oder Zeitungen gezeigt werden. Dadurch glauben wir, uns ein BILD machen zu können. Diese BILDER lösen in uns bestimmte Gefühle und Emotionen aus. Eine Emotion ist eine Bewegung (*motion*), ausgelöst durch eine unbewusste Wahrnehmung, in diesem Fall eben durch die Bilder. Diese BILDER setzen somit SCHEINbar in uns etwas in Bewegung.

Wir glauben wir sind der Körper - auch das ist eine Illusion. Wir sind nicht der Körper, genauso wenig wir unsere „persönliche Identifikation“ sind - wir sind GEIST und unser Körper sowie alles andere ist eine materielle Entfaltung unseres geistigen Denkens. Wenn wir uns aufregen, so glauben wir, dass im aussen etwas schlecht ist und bringen unser Blut ins Wallen. Dadurch entsteht ein Disharmonie in uns. Aber das was uns da anSCHEINend im aussen erregt, ist eine Rückkopplung unserer Glaubenssätze und Überzeugungen.

Übrigens: Intelligenz ist nicht mit dem Intellekt zu verwechseln.

Als Intellekt bezeichnet man das verstandesmäßige Denken bzw. Denkvermögen, unter Intelligenz wird die Einsicht und AuffASSUNGsgabe vermittelt.

Ganz simpel ausgedrückt: wir VERGLEICHEN mittels GLEICHUNGEN  
Dieses Prüfen bzw. Vergleichen unzähliger Module zur GLEICHEN Zeit nennt man "parallele Verarbeitung". Durch dieses VERGLEICHEN, wählen wir, was gut oder schlecht ist und polarisieren (aufgrund unserer Denkmuster), d.h. wir wählen eine Seite der Medaille und vergessen, dass die andere Seite auch wichtig ist, sonst gäbe es nämLICHT gar keine Medaille.

Im Fall der hier und jetzt gedachten Erdölkatastrophe „Deep Water Horizon“ werden sehr viele Argumente in uns gefiltert, die dieses Ereignis als schlecht bzw. katastrophal einstufen. Wenn wir nun Aktionen in dieser Richtung starten bzw. dagegen ankämpfen, verstärken wir die Polarisierung. Aber auch wenn wir „unwissend“ Gebete sprechen oder LICHT senden, verweilen wir in der Polarisierung. Wenn wir um Heilung bitten, dann sollte man sich ernsthaft die Frage stellen, für welche Seite man um Heilung bitten will. Kann es sein, dass beide Seiten von Grund auf heil sind, und es nur unsere SICHTWEISE ist, die NICHT HEIL IST?

**WIE INNEN SO AUSSEN .... !!!!????!!!!**

**Die Erlösung aller SCHEINbaren Katastrophen und Disharmonien ist ein Akt, der in unserem tiefen Inneren stattfindet. Der auf dem Weg zum Erwachen befindliche Mensch wird um INNERE ERLÖSUNG bitten, um Hilfe zur Vereinigung der bisherigen Polarisierung, das Erkennen der Zweiheit in der Einheit und die göttLICHTe Ordnung hinter der SCHEINbaren Unordnung.**

*„Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben. Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen ...“ (Matthäus 5,17-19).*

Der Wandel im Aussen gelingt primär durch **ERKENNTNIS = BEWUSSTSEIN**. Wenn wir die Gesetzmäßigkeiten erkennen und nicht mehr nach unserem bisherigen Wissensstand und EGO reagieren, verändert sich unsere Welt.

Ghandis Zitat:

*..du musst selbst zu der Veränderung werden, die du in deiner Welt zu erBLICKen wünschst..*

ist ein eindeutiger Hinweis auf diese Erkenntnis. Es ist somit die veränderte Wahrnehmung die die Veränderung der FORM herbeiführt, welche sich dann in gleicher FORM im Aussen spiegelt.

*„Jetzt freut ihr euch, euresgleichen zu sehen. Wenn ihr aber eure **Abbilder** seht, die vor euch bestanden haben und die weder sterben noch offenbar werden – wie viel könnt ihr ertragen?“ (Thomasevang. 84)*

Was und wer sind diese **AB-BILDER**? Wieviele AB-BILDER wollen wir noch erschaffen und ertragen?

Wie war das nochmals mit den Wünschen beim Universum und all den Techniken, die wir im Aussen und in der Form anwenden? All das Bitten, das einen Mangel deklariert? Kein Wunder, das es nicht wirkLICHT funktioniert, sondern einem in der Welt der Polaritäten festhält ☺

## **64, 81 und der Weg der Wandlung durch intelligente UR-Strukturen**

---

Können Sie sich noch erinnern, was die Zahl 7 aussagt? Es sind 7 Stufen der Entwicklung die man durchläuft, um in eine andere, höhere Ebene (die 8) zu kommen.

Da fällt einem gleich noch ein: seid ACHTsam, ACHTung bewahren, sich in ACHT nehmen, M-ACHT ...

Wer also WACH(T)sam ist, ist gleichzeitig ACHTsam, erkennt Zusammenhänge, die bisher nicht auffielen. Durch ACHTsamkeit beginnt man Dinge zu durchschauen. Man begibt sich *peux-à-peux* auf eine höhere Sichte Ebene.

Weiters läßt sich noch etwas AussergewöhnLICHTes erkennen:

Wir haben 4 Euro-Scheine mit unteren Werten  
- 5 Euro, 10 Euro, 20 Euro, 50 Euro = Summe 85 = **13**  
und 3 Scheine mit höheren Werten  
- also 100 Euro, 200 Euro und 500 Euro = Summe **800**

also 4:3 und dessen Spiegelung 3:4

Auf den ersten Blick mag das nichts besonderes darstellen, aber zurückkommend auf den Kornkreis vom 28.06.2007 gibt es nachfolgende mathematische Überlegung:

dies entspricht der Spiegelung  $4^3 = 64$  :  $3^4 = 81$   
GEIST : MATERIE

Unter Materie ist auch jegLICHTer Körper gemeint. Durch die Additionen  $64 + 81 = 145 = 10$  kommen wir wieder zu  $1 + 0 =$  Anfang und Ende = ALLES und Nichts ... ☺

## **ES GEHT ALSO UM DEN GEIST, DER JEGLICHE MATERIE ERSCHAFFT**

Jeder Buchstabe hat einen bestimmten numerischen Wert (wobei es da verschiedene Auslegungen gibt).

Das Omegazeichen hat den Zahlenwert **800** und die Summe der 3 höheren Scheine hat auch den Summenwert **800**.

Nur so nebenbei: die **800 ver-SINN-BILD-LICHT die HEILIGE SPRACHE GOTTES**. Einfach zusammengefasst bedeutet dies jene Sprache, die noch vor der sogenannten symbolischen Sprachverwirrung zu Babel gesprochen wurde, also wo alle Sprachen, Zeichen, Symbole und Bildmetaphern der Welt in dieser einen, göttLICHTen End-Sprache verschmelzen. Es ist jene Sprache, mit welcher GOTT die Schöpfung erschafft und in welcher sich der Grundaufbau der Schöpfung widerspiegelt. Das in der biblischen Apokalypse (= Offenbarung) angedeutete Neue Jerusalem soll mittels dieser heiligen Sprache neu geschaffen werden. Darunter wird nicht das auf der weltLICHTen Landkarte bekannte Jerusalem gemeint. Das Neue Jerusalem ist wie alle biblischen Darstellungen eine Metapher. Es ist die Bezeichnung für eine Ebene befindlich in einer höheren Ordnung des Seins.

**I GING**, auch als das „Buch der Wandlungen“ bekannt, ist die älteste Aufzeichnung chinesisch philosophischer Texte. Es ist eine Art Orakel-CODE, ein Bauplan. Mit Hilfe von Strichcodes, welche aus **8 (ACHT)** Trigrammen bestehen, die sich durch Verdoppelung auf **64** Hexagramme erweitern, wird der Weg eines Wanderers (ICH GING ☺ ) durch die raum/zeitLICHTe Welt beschrieben.

Im Verständnis der Schöpfer des I Ging ist die Welt ein nach bestimmten Gesetzen ablaufendes Ganzes, dessen Formen aus der permanenten Wandlung der beiden polaren Urkräfte – also den Dualitäten – entstehen. Diese Ying-Yang Lehre beschreibt die Ur-Struktur unserer Welt.



Nebenbei erwähnt, führt im Buddhismus der ACHTfACHTe Pfad aus Samsara (der ewige Kreis) heraus **ZUR BEFREIUNG**. Das Symbol ist das sogenannte Dharmachakra, ein **ACHTS**peichiges Rad.

Wissen Sie, was interessant ist? Unsere Erbsubstanz DNS ist nach exakt diesem Strichcode aufgebaut, gibt es nämLICHT 20 (19+1) verschiedene Aminosäuren, aus denen die Proteine bestehen. Eine Aminosäure wird somit durch 3 Basen – auch Triplet genannt – verschlüsselt, also codiert. Dadurch ergeben sich **64 MögLICHTkeiten zur Bestimmung der zwanzig Aminosäuren**. (Ist Ihnen aufgefallen, dass der Aufbau durch die heilige TRINITÄT, also die DREI codiert ist?) <http://www.fys-online.de/wissen/bio/protein.htm>

Seit vielen Jahren ist der Wissenschaft bekannt, dass die derzeitigen Grundkonzepte der Physik bestehend aus Raum, Materie und Zeit nicht ausreichend sind, weil man Bewegung und Teilchen in einer 3-Dimensionalität nicht aufteilen kann. Das heisst, es sind mehr Dimensionen nötig. Der neueste Stand der Kosmologie spricht deshalb schon von bereits sage und schreibe **64 unterschiedLICHTen Dimensionen!** (32 Zeitdimensionen, denen 32 Raumdimensionen gegenüber stehen) - na sowas aber auch ☺

Tja, und ganz „zufällig“ finden wir in der Computertechnik einen gleichen architektonischen Aufbau, nämLICHT das 64bit System bestehend aus einer 64 Ziffern langen Reihe aus Einsen und Nullen – bekannt als das **64-bit Betriebssystem** (es gibt auch 32-64-128 bit Systeme). VereinfACHT dargestellt bedeutet 64-Bit, dass die Prozessoren durch ihre Bauart so ausgelegt sind, dass **64 Bit - also 8 Byte** – (1 Byte = 8 Bit) gleichzeitig bzw. während eines Taktes

verarbeitet werden können.

Na bitte, auch die Computer sind nach einem gleichen Codesystem aufgebaut ☺

Bilden wir die Quersumme von 64 so haben wir wieder 10 ... Anfang & Ende, ALLES und Nichts ... oder  $1 \infty$  (unendLICHT) – beachten Sie bitte, das  $\infty$  eine liegende ACHT darstellt

64 und 81 sind ja bekanntLICHT **Quadratzahlen**, d.h. das Produkt zweier gleicher Zahlen (hierbei eben von 8 und 9). Und der Kornkreis vom 28.06.2007 zeigt diese mathematischen Aspekte in einem **QUADRAT und KREIS** auf. Wie wir auch vorher gesehen haben, sind die Euroscheine auch auf 4 unteren und 3 höheren Scheinen gegliedert, die „rein zufällig“ das Prinzip  $4^3 = 64$  und  $3^4 = 81$  beinhalten.

Die Quersumme von 81 ergibt eine 9 – die Zahl der Vollendung. Damit aber vollendet werden kann, also damit ich wieder auf  $100 = 1 \infty$  (unendLICHT) komme, fehlt der Zahl 9 die Ziffer 1.

Dringen wir nun in das Spiel etwas tiefer ein, so kann man sagen, dass 1 die Alleinheit, der Beginn ist, das ALPHA, welches sich in der Vielheit der anderen Zahlen ausdrückt. Viele Philosophen und Mathematiker unserer Geschichte haben sich mit der metaphysischen Ebene unserer Zahlen befasst.

Verwenden wir nach Erkenntnis von *Augustin Louis Cauchy*, das sogenannte **Cauchy-Produkt** (bitte nicht mit dem Kaugummi zu verwechseln ☺), gelingt die Multiplikation und Division unendLICHTer Reihen in aussergewöhnLICHTer Weise. Wer daran im Detail interessiert ist, kann sich gerne genauer unter <http://de.wikipedia.org/wiki/Cauchy-Produktformel> oder <http://www.gnoerich.de/formelsammlung/k4.html> erkundigen. Ohne sich jetzt hierbei in der Komplexität zu verlieren, simple nachfolgende Erklärung:

Wenn man  $1/81$  dividiert, erhält man nachfolgende Zahlenreihe

=0,012345679012345679.... – fällt Ihnen dabei was auf?  
Alle Zahlen wiederholen sich, es fehlt aber eine Ziffer, die ACHT

Durch das Cauchy-Produkt (konvergente Reihe) erhalten wir dabei aber erstaunLICHTer Weise die ungewöhnLICHTe Darstellung der Zahlenreihe

$0,012345... = 0,0123456789(10)(11)(12)(13)...$

womit die **UNENDLICHTKEIT** und **PERFEKTION** gegeben wäre und wir alle natürLICHTen Zahlen in dieser kleinen Rechenoperation vorfinden, mit denen wir unsere gesamte materielle SCHEINWelt messen.

Und was soll das jetzt heissen? Sobald wir unsere bisherige Sichtweise verändern und die festgefahrenen Rillen verlassen, verändert sich unser WeltBILD, denn wir erkennen immer mehr die phantastische **mathematische Präzision hinter allem**, welche auf eine **GÖTTLICHE PRÄZISE ORDNUNG HINTER ALLEN ERSCH EINUNGEN** hinweist, wodurch wir eine minimale Ahnung des WAHREN SEINS hinter unsere RaumZeit erhaschen können.

In der hebräischen Zahlenlehre ist die Zahl 1 das Alpha und die Zahl 8 das Omega – die nächste Stufe, aus dem Übergang aus der Vielheit der 7 (der Welt der Wandlungen) um in die Vollendung 9 zu gelangen.

Übrigens  $8+9$  ergibt die Zahl 17, welche genauso wie die 33 und **888** eine CHRISTUSZAHL darstellt.

## Das Periodensystem und die fehlenden Elemente 43 und 61

---

Also, wir haben gesehen dass  $4^3 = 81$  ergibt. Die Zahl 81 hat einen ganz besonderen Aspekt, besteht doch das **Periodensystem aus genau 81 stabilen Elementen** unserer wahrgenommenen Materie. Es ist auch faszinierend, das das Tao Te King, das bekannteste philosophische Werk der Chinesen aus **81** Kapiteln besteht.

Eine kleine Komik am Rande:

Wenn wir die Jahreszahl 2010 hernehmen und die besondere Zahl 81 abziehen, dann erhalten wir tralalilala:

2010 - 81 = 1929 - *das Jahr der Weltwirtschaftskrise* ..... *hhmmmm ?*

Naja, wieder zurück zum Periodensystem: man geht von 83 Elementen aus, wobei jedoch zwei dieser Elemente, nämLICHT 43 und 61 radioaktiv sind und zerfallen, also keine bestehenden Elemente der Materie darstellen.

Was ist dabei so interessant? Es gab kürzLICHT einige Analogien zum Kornkreis vom 26.05.2010, wo man durch das Aufschlüsseln binärer Zahlensysteme auch auf das Periodensystem zu sprechen kam. Dabei wurde u.a. übermittelt, diese beiden Elemente würden eher auf den Hyperraum hinweisen, wobei Berechnungen zu unterschiedLICHTen Datierungen vorgenommen wurden.

Hier ist jedoch die Einladung zu nachfolgender Überlegung:

In der Jahreszahl 11081999 (das Jahr der Sonnenfinsternis) begegnet uns gegenständLICHTe, äußerst wichtige Spiegelung wieder, nämLICHT **1181999** - die 181, welche als 18 oder 81 gelesen werden kann.

18 : 81 ist ein wichtiger Hinweis auf das Schöpfungsprinzip, man könnte sagen, es ist der Blick des Schöpfers auf das Erschaffene (99)

Die zwei Elemente 43 und 61 fehlen natürLICHT nicht zufällig im Periodensystem, sie weisen auf etwas bestimmtes hin:

Ordnungszahl 43 = Element Tc = Technetium - Quersumme von 43 = 7

Ordnungszahl 61 = Element Pm = Promethium - Quersumme von 61 = 7

Subtrahieren wir von 61 die 43 so erhalten wir 18, das Spiegelbild der Zahl 81.  
Was soll uns das sagen?

Und wie war das nochmals mit der 7, dem Entwicklungsprozess durch die 7 Stufen, um in den nächst höheren Level zu kommen? Der Weg durch die materiellen Ebenen hin zu höheren geistigen Dimensionen?

Ordnungszahl 43 = Element Tc = Technetium

befindet sich in der 7 Gruppe des Periodensystems und war das erste künstLICHT hergestellte Element, das deshalb aus dem altgr. Wort τεχνητός („künstLICHT“) benannt wurde. Alle Technetium-Isotope sind radioaktiv, das heißt, sämtLICHTe Atomkerne, die 43 Protonen enthalten, sind instabil und zerfallen. Also Technetium ist künstLICHT und hat keinen Bestand. Was alles in unserer Scheinwelt ist künstLICHT und zerfällt?

Im Wort Technetium ist auch das Wort Technik enthalten. Wir glauben uns in unserem technischen Fortschritt sicher zu wiegen. Aber ist dem so? In einigen meiner Artikel habe ich bereits auf den trügerischen Schein der technischen Spielerei hingewiesen, es bleibt jedem selbst überlassen, das für sich zu prüfen. Tatsache ist, dass wir in einer mechanischen Weltanschauung leben, die unserer geistigen Entwicklung in keinsten Weise dienLICHT ist. Das Internet sowie einige andere technische Hilfsmittel sind sicherLICHT geniale Erfindungen, nur sehe ich das Internet eher als einen **Joker in diesem Spiel** an, wie einiges andere auch. Aber viele technischen Errungenschaften fördern unsere Entwicklung nicht. Ausser die

Entwicklung des Egos einiger PersönLICHTkeiten ☺ – auch das wird sich als grosse Illusion herausstellen.

... denn so wie Technetium ist unsere Technik künstLICHT und hat keinen Bestand ...  
Im Wort Technik findet wir den Terminus „NICHT“ und „KIN“ (steht repräsentativ für innere Sonne) – **KEIN KIN** wäre sohin gleichzusetzen mit dem Querverweis zu **\***) (siehe unten)

#### Ordnungszahl 61 = Element Pm = Promethium

Dieses Element gehört im Periodensystem zu den Lanthanoiden, also zu den Metallen der seltenen Erden, ist instabil und zerfällt genauso wie Technetium. Es ist somit eine seltene Chemikalie, die kaum in der Natur vorkommt, sondern vielmehr in der Technik vorgefunden wird, wie z. B. in Farbfernsehern, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und wird immer häufiger bei der Herstellung von Katalysatoren und bei der Politur von Glas eingesetzt. Promethium wird über viele verschiedene Prozesse in die Umwelt ausgestoßen, hauptsächlich jedoch von der **Benzinindustrie**. Auch das Wegwerfen von Haushaltsgeräten trägt Promethium in die Natur ein. Promethium akkumuliert sich laufend im Boden und am Grund von Gewässern und das führt zu erhöhten Konzentrationen im Menschen, in den Tieren und in den Bodenpartikeln.

(<http://www.lenntech.de/pse/elemente/pm.htm>)

Interessant ist jedoch die Wortherkunft: dieses Element wurden nach **Prometheus**, einem Titanen der gr. Mythologie benannt. Das bekannteste Werk Prometheus wurde von Johann Wolfgang von Goethe im Jahre **1774** geschrieben. Wer den Prometheus-Mythos nicht kennt, kann diesen gerne z.B. unter <http://de.wikipedia.org/wiki/Prometheus> nachlesen.

Um der Zahlenmystik treu zu bleiben:

Technetium und Promethium ergeben jeweils die Quersumme 7 und in der Addition die 14  
Schauen Sie sich nochmals die Jahreszahl **1774** an (die 2x7 eingebettet in 1 und 4 als Quersumme von  $7 \times 2 = 14$ ) und ausserdem ergibt die Jahreszahl 1774 in der Quersumme die Ziffer 19.  $100 - 19 = 81$  !!!

Ich möchte jedoch auf etwas essentielles hinweisen, nämLICHT auf ein demütiges Bekenntnis des Prometheus, dass sich in seiner Aussage findet „**hast du nicht alles selbst vollendet, heilig glühend Herz!**“ Prometheus, der die Menschheit widerspiegelt, gefesselt am grossen Felsen, also auf dieser Welt – sprich Materie - **\***) **hat sich selbst sein LICHT gestohlen und leidet**. Prometheus – also wir – **hat vieles selbst erschaffen und sich mit dem, was er erschaffen hat, gegen sich selbst – sein LICHT - gerichtet**. Das gilt genauso für die menschLICHTe Spezies. Hiezu möchte ich gerne sehr treffende Passage, welche ich von Emil Staiger aus „Goethe, Zürich 1952-59, Bd. 1, Zürich-München 1978, S. 142“ gefunden habe, anführen:

*Die Berufung auf das „Herz“ als das schöpferische Organ im Inneren, der „Wahlspruch“ des „prometheischen Menschen“, ist aus der pietistischen Ursprungsdimension herausversetzt und der technischen Entwicklung zugeschlagen worden: als motorische Kraft nicht nur, sondern auch als menschLICHTes Gütezeichen. Ein Jahrhundert später müssen wir einen solchen technischen Optimismus, der sich von der Eisenbahn und der telegraphischen Kommunikation nährte, wie eine Kunde aus der Fabelzeit empfinden: Television, Computerisierung, Gentechnologie, Ozonloch, Fluß- und Waldsterben, Entsorgungsprobleme und atomare Bedrohung haben unseren Erfahrungshorizont angefüllt und verdunkelt. Das Ansehen des Prometheus (des Menschen) ist, um es zurückhaltend zu sagen, gesunken: Der mythische Urheber des Fortschritts erscheint uns in dem Maße, wie dieser Fortschritt seinen Preis fordert, als der VerantwortLICHTe jener technologisch-industriellen Naturzerstörung, die das Schicksal unserer Gegenwart und der voraussehbaren Zukunft sein dürfte. Der die **Büchse der Pandora** um jeden Preis verschlossen halten wollte, hat in der Perspektive der Fernwirkung und durch die pure Aktivierung des menschLICHTen Leistungswillens (menschLICHTe Arbeitskraft) weit schlimmere Übel über die Welt gebrACHT. Vielleicht müssen wir uns – mit dem Zeitdiagnostiker Günther Anders – den heutigen Prometheus als eine Jammererscheinung vorstellen, dessen „Stolz“ angesichts der eigenen Produkte in „Scham“ umgeschlagen ist, als „Hofzweig seines eigenen Maschinenparks“.*

VortreffLICHTes Zitat – bedenkLICHTer Zusammenhang.

Prometheus, auch das als „rebellierende Schrift Goethes gegen die Gesellschaft“ bezeichnete Werk, wurde oft von vielen Politikern und Führern „missbraucht“.

Sind Technetium und Promethium Hinweise dafür, dass wir unser inneres LICHT, unsere Herzqualitäten eingetauscht haben gegen den technologisch-industriellen Kampf, auf den wir unsere materielle Welt weiterhin aufbauen wollen und dann auch noch stolz darauf sind? Und sind es nicht wir, die unsere eigenen Kräfte ausbeuten und uns ausgebrannt fühlen? Sind wir **unser eigenes BRANDOPFER** – naja, die steigenden Burnout-Zahlen weisen sehr darauf hin! Es ist ja auch sehr eigenartig, dass wir – trotzdem wir so viele technische Hilfsmittel haben und uns im Computerzeitalter wiegen – mehr Stress vernehmen, als bisher. Wir arbeiten mehr und länger als sonst. Sollten wir nicht durch die erschafften Hilfsmitteln eher entlastet sein?

LICHT gegen Technik ? Sein gegen Haben? LeBEN gegen künstLICHTen Fortschritt?

Wir haben einen Pol zu stark eingenommen und dabei das Gleichgewicht verloren. Ohne Zweifel spiegeln uns unsere heutigen Weltbilder und Ereignisse unsere Gedanken wieder.

Nehmen wir diese beiden fehlenden Elemente aus dem Periodensystem und vergleichen diese mal mit dem I GING – dem Buch der Wandlung - dann höre und staune man wie folgt:

#### 43. Guai - Der Durchbruch, (die Entschlossenheit)

Das Zeichen bedeutet einerseits **einen Durchbruch** nach lange angesammelter Spannung, wie den Durchbruch eines geschwellten Flusses durch seine Dämme, wie einen Wolkenbruch. Auf menschlICHTe Verhältnisse übertragen, ist es andererseits die Zeit, da allmähLICHT die Gemeinen im Schwinden sind. Ihr Einfluß ist im Abnehmen, und durch eine entschlossene Aktion kommt eine **Änderung der Verhältnisse zum Durchbruch**. Das Zeichen ist dem dritten Monat (April-Mai) zugeordnet.

Der Kampf darf nicht direkt durch Gewalt geführt werden. Wo das Böse gebrandmarkt ist, da sinnt es auf Waffen, und wenn man ihm den Gefallen tut, es Schlag gegen Schlag zu bekämpfen, so zieht man den kürzeren, weil man dadurch selbst in Haß und Leidenschaft verwickelt wird. **Darum gilt es, beim eigenen Haus anzufangen: persönLICHT auf der Hut zu sein vor den gebrandmarkten Fehlern.** Dadurch stumpfen sich die Waffen des Bösen von selbst ab, wenn sie keinen Gegner finden. Ebenso **dürfen auch eigene Fehler nicht bekämpft werden.** Solange man sich mit ihnen herumschlägt, bleiben sie immer siegreich.

Die beste Art, das Böse zu überwinden, ist Entwicklung im Geiste!

#### 64. We Dsi - Vor der Vollendung

Es ist in dem Zeichen die Zeit angedeutet, da der **Übergang aus der Unordnung zur Ordnung** noch nicht vollendet ist. Der Umschwung ist zwar schon vorbereitet, indem alle Striche des oberen Trigramms zu denen des unteren in Beziehung stehen. Aber sie sind noch nicht auf ihrem Platz. Während das vorige Zeichen dem Herbst gleicht, der den Übergang vom Sommer zum Winter bildet, ist dieses Zeichen wie der Frühling, der aus der Stockungszeit des Winters in die fruchtbare Zeit des Sommers führt. Mit diesem hoffnungsvollen Ausblick schließt das Buch der Wandlungen ab.

Die Verhältnisse sind schwierig. Die Aufgabe ist groß und verantwortungsvoll. **Es handelt sich um nichts Geringeres, als die Welt aus der Verwirrung in die Ordnung zurückzuführen.** Dennoch ist es eine Aufgabe, die Erfolg verheißt, da ein Ziel vorhanden ist, das die **auseinanderstrebenden Kräfte zu vereinigen** vermag. Nur muß man zunächst noch leise und behutsam vorgehen. Man muß vorgehen wie ein alter Fuchs, der übers Eis geht. In China ist die Vorsicht des Fuchses, wenn er über Eis geht, sprichwörtLICHT. Er horcht stets auf das Krachen und sucht sich sorgfältig und umsichtig die sichersten Stellen aus. Ein junger Fuchs, der diese Vorsicht noch nicht kennt, geht kühnLICHT drauflos, und da kann es vorkommen, daß er hineinfällt, wenn er beinahe schon über das Wasser ist, und seinen

Schwanz naß mACHT. Dann war natürLICHT die ganze Mühe vergebLICHT. Dementsprechend ist in Zeiten vor der Vollendung Überlegung und Vorsicht Grundbedingung des Erfolges.

Ich denke, diesen eindeutigen Aussagen ist nichts mehr hinzuzufügen.

Widmen wir uns nochmals kurz der Zahl 81 im Periodensystem: das Spiegelbild von 81 – also die 18 ergibt wie folgt:

### **Wasserstoff (Ordnungszahl 1) verbindet sich mit Sauerstoff (Ordnungszahl 8)**

... das Alpha verbindet sich mit Omega ...

und es entsteht das neue, nämLICHT **H<sub>2</sub>O** – ein Wassermolekül, das sich angeBLICHT aus zwei Wasserstoffatomen und einem Sauerstoffatom zusammensetzt. Das ist ein wichtiger Hinweis zu der Form der sogenannten synthetisierten Zwei/Einheit.

### **Die Gleichung und der Freiflugschein**

---

An dieser Stelle möchte ich gerne nachfolgendes Erlebnis einfügen:

Als ich im Jänner 2010 meinen lieben Freund Hans-Hubert Küppers ([www.alleinklang.tv](http://www.alleinklang.tv)) vom Flughafen in Wien abgeholt hatte, hatte der Flieger ziemLICHTe Verspätung.

Ich war total müde, hatte bis spät in die NACHT gearbeitet und musste früh zum Flughafen. Dort erfuhr ich von der wetterbedingten Verspätung zahlreicher Flüge. Mein Gemüt war auf unterem Level, als ich eine innere Botschaft vernahm, welche mich erinnerte und sagte, ich hätte JETZT genau zwei MögLICHTkeiten: entweder ich bleibe verstimmt und meinem mich selbst bemitleidendem Ego geplapper treu, oder ich begeben mich in innere Ruhe und halte Ausschau, ob hinter dieser Verspätung nicht etwas anderes zu finden sei. NatürLICHT reagierte ich zuerst aus dem Ego heraus ziemLICHT bockig und sturr. Ich ging los und kaufte mir im Flughafengebäude eine Wasserflasche, stellte mich vor die Anzeigetafel und wartete. Soviele Zahlen, Buchstaben, Flüge kommen, gehen, werden storniert, sind in Warteposition ... Was soll ich da bloss schon finden? Wie gerne würde ich jetzt noch in meinem Bett müzzeln ... Na gut, ich ging zu einer Trafik, die auch eine kleine Buchhandlung ist und versuchte dort die Zeit „tot zu schlagen“, war jedoch an den üblichen Tageszeit-schriften und Romanen keineswegs interessiert. PlötzLICHT erblickte ich einen Ständer, auf welchem sich verschiedene Lesezeichen mit Sprüchen befanden und sah eins, das mich richtig „anIACHTe“, wenn Sie wissen, was ich meine ☺

... nur so nebenbei: der Steineturm auf nachfolgender AbBILDung des Lesezeichens ist genau aus 7 Steinen zusammengesetzt



Ich musste laut lachen, erkannte ich die eindeutige Botschaft, nur die Verkäuferin wunderte sich, warum ich mich ALL-EIN so köstLICHT amüsierte. Dann nahm ich dieses Lesezeichen, bezahlte an der Kassa und ging wieder zur Anzeigetafel. Dort angekommen traute ich meinen Augen nicht, als ich auf die Digitaluhr blickte – mein Aufenthalt in der Trafik dauerte 1 Stunde, das war schLICHT unmögLICHT, ich befand mich nach meinem Ermessen ledigLICHT einige Minuten darin. Es war nicht glaubhaft, dass ich mich 1 Stunde in der Trafik aufgehalten

hatte. Ich war verwirrt. Es war aber eines von mehreren Erlebnissen, in denen ich mich anscheinend – ausserhalb der bekannten chronologischen Zeit – befunden hatte. Also dürfte ich mich wirkLICHT aus der uns rational bekannten Zeit heraus katapultiert haben. Einfach unglaubLICHT. Nun versuchte ich die Landezeit von Hans-Huberts Flug zu eruieren und wieder: all diese Zahlen und Buchstaben der riesigen Anzeigetafel verschwammen vor meinen physischen Augen. Doch dann war da klar und deutLICHT eine GLEICHUNG, die sich vor meinen Augen spiegelte:

$$1 = 2$$

$$2 + 0 = 3$$

$$3 = 1$$

und parallel wurde mir bewusst, dass durch diese Gleichung eine Art **FREIFLUGSCHEIN** ermögLICHT wird. Einerseits innerlich klar, doch verstandesmäßig verwirrt, holte ich sofort einen Stift und notierte diese Gleichung auf ein Taschentuch, das ich in der Tasche vorfand. Und während ich diese Gleichung zu Papier brACHTE, ging mir **EIN LICHT AUF** – das ist es, einfach unglaubLICHT. Diese Gleichung fühlte sich wie *meine Quinta Essentia* an.

Die Einheit (1) – das Nichts in dem ALL-ES vorhanden ist- spaltet sich in zwei (2) – also aus Nichts wird Nichts/Nichts, um sich in der Welt der Illusionen auf verschiedenen Entwicklungsstufen zu erfahren. Ab einer gewissen Entwicklungsstufe wird sich das Nichts/Nichts seiner eigenen Dualität bewusst. Die 2 = Dualität wird sich der Dualität = 2 bewusst = **22**. Man erkennt das Kreuz, das man trägt, die 4. Dadurch das sich der Mensch seiner Dualität = 2 bewusst wird, kehrt er immer mehr in die Ruhe, in seine Mitte, in den **NULLPUNKT**, in welchem er die Dualität, also die 2 zur Synthese bringen möchte. Das geht aber nur mit dem **HEILIGEN GEIST**, der 3 Spieler im Bunde. Durch diese Vereinigung mit dem Heiligen Geist kehrt der Mensch wieder in Verbindung mit der 1 = **ALL-EINheit** = **GOTT**. Wer sich mit der All-Einheit, also mit GOTT verbindet, befindet sich im Freiflug durch die Dimensionen! Dann ist man nicht mehr gefangen in der uns bekannten RaumZeit - das ist **FREI SEIN**.

Was für ein Geschenk: durch Hingabe und Geduld konnte trotz Steine (Hindernisse), die in den Weg gelegt worden sind (Flugverspätung) ein schönes geistiges Konstrukt offenbart werden (Erkenntnis des Dualitätsprinzips) ☺

Nur so nebenbei: Bibelzitate von Jesus Christus bestehen hauptsächlich aus Gleichnissen. Man kann die höheren Zusammenhänge mit unserem jetzigen Verstandespotential nur über Gleichnisse und Bilder verstehen, die wir dann in uns hochrechnen. Unser Geist ist eine gigantische Rechenmaschine, nur wird er nicht wirkLICHT genutzt, wir verwenden ja lieber technische Hilfsmittel ☺.

Wer die alte DOS-BASIC-Programmiersprache kennt, weiss, dass diese auf der gleichen Basis aufbaut, nämlich auf Gleichungen, die hochgerechnet werden – alles sind somit Rechenoperationen. (... if ... then ... else ...)

Wenn man die Formel **H2O** etwas genauer unter die Lupe nimmt und auf der Symbolebene betrACHTet, ergibt sich äußerst interessante Analogie:

Der Buchstabe H ist der 5 Buchstabe im deutschen Alphabet. Der Buchstabe O ist der 15 Buchstabe (Quersumme 6) im Alphabet. Man könnte jetzt rechnerisch sagen,  $5+6 = 11$ , also die 11 wird sich ihrer Spiegelung bewusst =  $11:11 = 22$

**Das Nichts/Nichts 2 nimmt das Nichts/Nichts 2 wahr – es entsteht eine bewusste Synthese des Wahrnehmenden mit seinen eigenen Wahrnehmungen**

Vielleicht können Sie derzeit auch öfters das „Phänomen“ erleben, dass Sie auf die digitale Anzeige Ihrer Armbanduhr, PC-Uhr oder auch auf die Digitaluhr am Fahrzeugcockpit blicken und ihnen gespiegelte Zahlen auffallen. Das ist eine eindeutige Einladung, Polaritäten wahrzunehmen und sich ihrer Synthese bewusst zu werden.

11:11

Im Hebräischen steht der Buchstabe H für „Wahrnehmung“ und der Buchstabe O für „Verbindung“. Damit wird das „subjektive Zeitgefühl“ über den grundsätzLICHTen Aufbau der Formenvielfalt (all der Dualitäten) beschrieben. Das wahrnehmbare Sein (= die Gegenwart also das Jetzt) des Menschen baut stets auf der Verbindung von zwei scheinbar getrennten Polen auf, wie z.B. Krieg und Frieden, hell und dunkel, gut und böse usw.

Ist es für Sie noch immer verwunderLICHT, dass **H-O-H** auch für das „Sein im Jetzt“ gesehen werden kann. Wasser ist ja die Grundlage des Seins, des Lebens, oder nicht?

Wasser deutet auf **DEN FLUSS DES LEBENS** hin, eine Erinnerung, dass wir uns dem natürLICHTen Fluss des Lebens hingeben, der in einer göttLICHTen Ordnung eingebettet ist, d.h. auch, dass wir **UNS SELBST VERTRAUEN** lernen und uns nicht immer irgendwo festzuhalten brauchen.

## Europa und die 12 Sterne

---

Ein Zyklus durchläuft die Zahlen 1-9 und beginnt ab der 10 neu. Das gleiche gilt für die 100. Nehmen wir die Zahl 100 und subtrahieren die jeweils fehlenden Elemente des Periodensystems, also 43 und 61 so erhalten wir den dezimalen Restwert wie folgt:

$100 - 43 = 57$  – die Quersumme daraus ergibt 12

$100 - 61 = 39$  – die Quersumme daraus ergibt 12

Die Euroscheine und auch auch die EU-Flagge beinhalten genau 12 fünfzackige Sterne. Aber wie kam man auf 12 Sterne?

Die 12 steht traditionell als das Symbol der Vollkommenheit, Vollständigkeit und Einheit. Nur rein zufällig stimmte sie zwischen der Adaption der Flagge durch die EG 1986 bis zur Erweiterung 1995 mit der Zahl der Mitgliedstaaten der EG überein und blieb daher auch danach unverändert – so laut Wikipedia <http://de.wikipedia.org/wiki/Europafolge>

Was soll da jetzt so besonderes dran sein?

Die Zahl 12 und ihr Vielfaches begegnet uns in allen Kulturen und Religionen als kosmische Zahl. Nehmen wir da mal einige Beispiele, um aufzuzeigen, dass unsere **SCHEINwelt in einem Zwölferrhythmus eingebettet** ist:

- ein Jahr hat 12 Monate, in diesen 12 Monaten umkreist die Erde die Sonne
- die Astrologie spricht von 12 Tierkreiszeichen und das Horoskop setzt sich aus 12 Häusern zusammen
- $5 \times 12 = 60$  Pulsschläge pro Minute zählen als optimale Frequenz
- ein Tag hat  $2 \times 12 = 24$  Stunden
- unsere Wahrnehmung wird durch 12 Gehirnnerven gesteuert
- 12% der menschLICHTen Körpermasse werden dem Skelett zugeschrieben
- unsere Luftröhre ist im Durchschnitt 12 cm lang
- der menschLICHTe Darm beginnt mit dem 12-Fingerdarm
- unser Herz schläft vor 12 Brustwirbeln
- von 20 Aminosäuren werden vom Körper 12 selbst hergestellt, der Rest ist essentiell
- die 6 vorderen Chakren entsprechen den 6 rückwärtigen Chakren = 12 Hauptchakren
- die Griechen kannten 12 Titanen, die Germanen hatten 12 Asen als Götter
- die 12 Ritter der Tafelrunde (Artus-Saga)
- die himmlische Stadt Jerusalem (Offb. Joh. 21) hat 12 Tore, auf denen 12 Engel stehen. Die Maße der Stadt basieren alle auf der Zahl 12.

- Dornröschens Eltern hatten nur 12 goldene Teller und konnten daher zur Taufe nur 12 Feen laden
- die zwölf Stämme Israels
- Die Zwölf mACHTen sich auf den Weg und riefen die Menschen zur Umkehr auf (Mk 6,12).
- Die Stadt hat eine große und hohe Mauer mit 12 Toren und 12 Engeln darauf (Offb 21,12).
- Der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt (Offb 12,1).
- Die zwölf Tore sind zwölf Perlen (Offb 21,21)
- in der Spagyrik 2 ist die zwölfte zugeordnete Pflanze die Artemisa vulgaris (Beifuß) und verweist auf den Sinn des Lebens

Die zwölf gilt als vollständig, vollkommen. Ich behaupte aber, dass sich die Zahl 12 auf die Materie bezieht. Das heisst, wenn wir uns nur nach der Materie ausrichten, dann mögen wir SCHEINbar eine Vollkommenheit wahrnehmen. Diese Zahl 12 ist das Anzeichen eines für sich geschlossenen Systems, ein eigenständiger Kreis, indem die Materie und die dazugehörigen materiellen Gesetze regieren – die Einteilung des Kreises in 360 Grad geht z.B. auf die Zahl 12 zurück.

Entgegen der Behauptung der kirchLICHTen Dogmen und vieler Gelehrter sehe ich nicht den 13. Gast beim letzten Abendmahl als den Verräter Judas an. Gehen wir von einem geschlossenen System aus, so waren die 12 Apostel das Symbol für das weltLICHTe System, und Jesus war der 13. von Ihnen. Der **ERLÖSER aus dem Weltenrad**. Ein Weltenüberbrücker und/oder Himmelswanderer

*... sei in dieser Welt aber nicht von dieser Welt ...*

Somit steht er symbolisch für den ersten Menschen, der das geschlossene System überschritten hat. Also jemand, der in die Welt der Materie gestiegen ist, jedoch nicht nach den Regeln der Welt taktet, eben nicht von dieser Welt ist. Hat er uns nach den Überlieferungen nicht auch dazu eingeladen, indem er gesagt haben soll

*"... was ich kann, das werdet auch ihr vollbringen und noch viel mehr ..."*

Wir haben uns ja vorher schon mehrmals mit der 7 und der  $7 \times 7 = 49$  befasst, und festgestellt, dass die Zahl 49 als die Zahl der vollendeten Entwicklung eines Prozesses gilt. Aus einer weiteren Ebene betrACHTet sehen wir aber noch zusätzLICHT etwas Interessantes hervorkommen:

$7 \times 7 = 49$  – die Quersumme von 49 = **13**

Auch im Märchen Dornröschen gibt es die **13** Fee, die durch ihr Wirken einen Wandel herbeiführt. Diese 13 Fee mag auf den ersten Blick böse erscheinen, doch betrACHTen wir das Märchen mal wie folgt:

Die Harmonie des Runden (zwölf Teller) wird überwunden durch das Stehen mit der Spindel, die in eine höhere Harmonie führt (Erblühen der Rosen). Das Märchen führt uns in das Reich eines Königs, der am Höhepunkt seiner MACHT steht, insbesondere als ihm endLICHT das ersehnte Kind geboren wird. Die zwölf goldenen Teller, die er besitzt, sind ein Bild für das geglaubte harmonische Ganze, das Vollendete. Neue Impulse durchbrechen nun diese geglaubte, vollkommene Einheit. Es leben dreizehn weise Frauen in des Königs Reich, zwölf können aber nur eingeladen werden. **Dreizehn ist jene Zahl, die ein geschlossenes System überschreitet**. Todeskräfte halten Einzug, welche aber in einen 100-jährigen Schlaf münden. Das Ganze wird von einer Dornenhecke umwunden. Dies stellt einen Verpuppungsprozess dar, welcher dann endet, wenn die Zeit reif geworden ist, wodurch es zu einer neuen wunderbaren Blüte kommt. Dornröschen erwACHT. So gründet sich etwas Neues:

**aus Synthese der Polarität wird wieder ein nächst höheres Ganzes.**

**Das bedeutet: WIR MÜSSEN EIN VON UNS ALS « IRRTÜMLICH SCHEIN-BAR VOLLKOMMEN » DEKLARIERTES SYSTEM ÜBERWINDEN, UM EINE HÖHERE EBENE ERREICHEN ZU KÖNNEN.**

Zählt man den Wert aller Euro-Scheine zusammen, so kommen wir auf 885 – das wiederum ergibt addiert 21 und das wiederum addiert ergibt 3 – die Zahl des Werdens, der Metamorphose – DER WANDLUNG !!! Die 21 ist aber auch der Spiegel der 12.



Bildquelle: [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)

Die 4 niedrigeren Euroscheine ergeben 5 Euro, 10 Euro, 20 Euro, 50 Euro = Summe 85 = **13** - ein Zeichen das bisherig geschlossene System zu überwinden um in die Höhere Ebene symbolisiert durch die 3 Scheine mit höheren Werten – also 100 Euro, 200 Euro und 500 Euro = Summe **800** zu kommen

**4 (niederen Scheine) x 3 (höhere Scheine) = 12 – das geschlossene System**

Wenn Sie sich nochmals den 500-Euro-Schein ansehen, dann werden sie rechts Querstriche vernehmen: 13 oben und 4 unten = Quersumme 17 = 8 (nächste Ebene) ☺

... wenn man das geschlossene System (12) erkannt hat, erkennt man das Spiel der Materie (4), beginnt die Dualitätsaspekte zu vereinen und ENTSPRECHEND ZU LEBEN und kommt in die nächst höhere Ebene (8), wird WACHsam und entwickelt sich zum Himmelswanderer (13), dessen Kern das All-EINheitLICHTe Christusbewusstsein (17) ist ...

Wir befinden uns in einer KRISE – JA - das kann ich befürworten, es ist jedoch eine **SYSTEMKRISE**, wir befinden uns in einer **BEDEUTENDEN WANDLUNG** – Krise (gr.) bedeutet *trennen, unterscheiden* und auch „*entscheidende Wendung*“. Das Wort KRISE beinhaltet das engl. Wort „*rise*“ und das bedeutet „*emporsteigen, aufgehen, entspringen, sichtbar werden ...*“. Wenn wir aufwachen und uns dem Mechanismus der bisherigen Systemen, Dogmen, Glaubenssätzen usw. bewusst werden, werden neue Perspektiven sichtbar und wir erleben die entsprechende Wende – Wandlung – Metamorphose

... Dornröschen erwACHT ...

**„Der Prinzipien der Wahrheit sind sieben.  
Wer Sie kennt, besitzt den magischen Schlüssel,  
durch dessen Berührung,  
sich alle Tore des Tempels öffnen werden.“**

Corpus Hermeticum

## Die 12 + 1 als Tür in neue Dimensionen

---

Seit längerem vernehme ich innerLICHT immer wieder den Impuls mich mit der „Zwölf plus eins“ auseinander zu setzen. AnfängLICHT hatte ich nicht die geringste Ahnung, was für eine Bedeutung das haben könnte. Mit der Zeit wurde mir wie folgt klar:

Wie gesagt symbolisiert die 12 ein geschlossenes System.

Die Zahl 12 symbolisiert unsere Welt – die Welt der Materie  
Die Zahl  $12 + 1 = 13$  steht für die Überwindung der Materie durch die Verbindung mit sEINem rEINen GEIST - diese führt zur ErlÖSung aus dem festgefahrenen System

Warum ist aber gegenständLICHTe Zuleitung +1 so wichtig? Nun die Materie ist nichts schlechtes an sich, auch Geld ist nichts schlechtes, es ist ja nur unsere Wahrnehmung bzw. Bewertung darauf. Unsere Aufgabe besteht darin, uns **zu verwirkLICHTen, also das LICHT IN UNS (GOTT) zu erkennen und wieder zum Strahlen zu bringen – ein LEUCHTTURM zu werden**. Wir können aber innerhalb des Systems – also der 12 – keine wirkLICHTe Lösung finden, da wir immer auf das Repertoire des geschlossenen Systems zurückgreifen.

Daher symbolisiert die +1, welche ja das ALPHA – der URSPRUNG ist, die Verbindung mit der ALLEINHEIT = GOTT !!!

*Jesus sagte: der Vater und ich sind EINS, und keiner kommt zum Vater nur durch mich ...*

Bin ich bereit und fest entschlossen, das geschlossene System der 12, also die Materie zu überwinden, mich zu lösen, dann geht die Verbindung mit der EINS, also der ALLEINHEIT nur über das CHRISTUSBEWUSSTSEIN und der Verbindung mit dem HEILIGEN GEIST. Hier erfolgt das Loslassen von allem, was man bisher gelernt und geglaubt hat. Das heisst aber auch loslassen von allen Vorstellungen, Erwartungen und Wünschen. Das ist das Loslassen, das so oft erwähnt wird und die Leere, die sich innerLICHT durch das Loslassen einstellt. Sobald ich die Leere in mir kultiviere, wird für das **HÖHERE WISSEN Platz gemacht**. Wie heisst es so schön, man muss eine Tasse leeren, um sie wieder neu befüllen zu können. Das Höhere, also die + 1 kennt keine egoistischen Bedürfnisse und Begierden.

Die 13 symbolisiert im Mayakalender den **HIMMELSWANDERER**. Jener Mensch, der sich des Dualitätsprinzips und seiner selbst bewusst geworden ist, und nicht mehr nach den Regeln des weltLICHTen 12-er Systems taktet, eben bestrebt ist, die Synthese der Dualität anzustreben, also aus zwei eins zu machen.

Daher steht die Zahl 13 für Umbruch, Transformation, etwas, wovor sich der Mensch naturgemäß fürchtet, fühlt man sich doch im Gewohnten (schein)sicher. Sie gilt in einigen Kulturen als Unglückszahl und in anderen als Glückszahl. TatsächLICHT konnte ich persöNLICHT feststellen, dass in Amerika die Zahl 13 total unbeACHTet bleibt, es gibt keinen 13 Sitzplatz, kein 13 Stockwerk usw. Nach einer Überlieferung soll die Zahl 13 auf die Inquisition der letzten Tempelritter am Freitag, 13.10.1307 zurückgehen. Damit ging der reichste und sagenumwobenste Ritterorden der Geschichte unter. Im Tarot ist der dreizehnte der Trümpfe die Karte des Todes. Aber es geht hier nicht um den physischen Tod. Es geht darum, dass alten Strukturen sterben und dadurch den Prozess der Wandlung ermöGLICHT wird.

Die Zahl 13 ist eine Primzahl (unteilbar) und bedeutet auch ein gewisses Zurückziehen, eine Isolation. Das kann damit einhergehen, dass ein ver-rückter Mensch, also jener, der nicht mehr nach den bekannten Regeln spielt, der sich vom bisherigen Festgefahrenen ent-rückt und loszulassen beginnt, von seinen Mitmenschen nicht mehr verstanden wird und sich in sein Innerstes zurück zieht. Hier lernt er seinen WAHREN WESENSKERN kennen, so wie er WIRKLICHT ist – und nicht so, wie er glaubt zu sein. Das ist die WAHRE Selbsterkenntnis. Was hier endgültig sterben muß, ist der Rest der noch verbliebenen EGO-Anteile.

Es gäbe noch mehr zur Zahl 13 zu sagen, aber das soll für den Querverweis hier auslangen. Übrigens spricht man von 12 DNA-Strängen – es gibt aber eine 13 Helix –  $12 + 1$  ☺

Glauben Sie noch immer, das alles sei purer Zufall? Tja, Sie entscheiden selbst.

Wäre es mögLICHT, dass der Euro, welcher – gerechnet von 1.1.1999 bis 1.1.2010 – somit 10 Jahre (Ende eines Zyklus, Beginn eines neuen Zyklus) durchlaufen hat, das Ende eines 12er-Systems signalisiert?

Wurde der Euro in dieses Weltspiel gebrACHT, damit wir das letzte Stadium dieser Ebene der Entwicklung durchlaufen können, um den dringend erforderLICHTen Aufwachensprozess zu ermöglICHTen?

Haben Sie sich gefragt, warum gerade der Euro zusätzLICHT auf griechisch auf den Scheinen abgedruckt ist? Warum nicht auf französisch oder italienisch? Griechenland wurde vor kurzem schwer angeprangert und degradiert? Das erste Land, durch dessen Debatten der Euro so wirkLICHT ins Wanken geraten ist, zumindest in den Schlagzeilen.

### **Die Rolle Griechenlands anders betrACHTet**

---

Griechenland ist ein Land mit einer lang zurückliegenden Kulturgeschichte und spielt schon lange eine grosse Rolle auf diesem Weltplateau. In Griechenland waren Gelehrte und Philosophen ansässig, die den Menschen auf die **Symbiose von GEIST und MATERIE** hingewiesen haben. Sie lehrten die **Bedeutung des GEISTLICHTEN** und waren damit unserer heutigen Spezies weit überlegen. Die ganze griechische Mythologie ist gefüllt mit Metaphern, also Hinweisen, die uns erinnern, dass die Welt eine Bühne ist, und wir Zuschauer und Spieler zugleich. Heute gehen Menschen ins Kino, früher gingen sie in das Amphitheater. Amphitheater sind runde Gebäude ohne Dach, also KREISFÖRMIG und oben offen. Das ganze THEATER spielt sich in einem KREIS ab. Wir glauben, die Welt sei eine Kugel. Nun, auch das wird sich als Illusion herausstellen! Das alles ähnelt einem Leben in einem **geschlossenen Kreis**.

Der Kreis, die Zahl  $\pi$ , die Quadratur aber auch die Primzahlen spielen eine sehr grosse Rolle im höheren Verständnis über den Aufbau der wahren Dinge. Dimensionen sind reine mathematische Präzision (siehe Burkhardt Heims Quantenfeldtheorie)

Zahlen (Primzahlen = *ombres primeurs*) sind der Bauplan des Universums. Dies entspricht der Einsicht und Vermutung der alten **Hellenen** (Griechen), also der Pythagoräer und später Platons sowie nachfolgender Wissenschaftler wie z.B. Newton, Leibnitz, Kepler, Euler oder Gauß. Auch im Bezug auf die Musik war Eulers Vermutung, dass die reziproken Primzahlen, Bestandteil der mathematischen Musiktheorie, aus **8** Schritten (Oktaven) bestehen. Haben Sie gewusst, dass die reziproken Primzahlen, also die Umkehrung der ganzen Primzahlen, die Struktur der Longitudinalwellen des Schalls beschreiben, während die Primzahlen die Struktur transversaler elektromagnetischer Wellen im „leeren Raum“ bestimmen? Das Pascalsche Dreieck hingegen ist ein mathematisches Modell der Gaußschen glockenförmigen Verteilungskurven. Dabei besteht ein Zusammenhang mit der Eulerschen Zahl „e“.

Es zeigt **die EXISTENZ VON ORDNUNG IN EINER UNORDNUNG BZW. EINEM CHAOS**.

Tja, da könnte man jetzt unendLICHT fortsetzen, aber eines sei jetzt schon gesagt: Neue Sichtweisen und Erkenntnisse werden die bisherigen wissenschaftLICHTen Dogmen in allen Bereichen reFORMieren. Und das ist auch dringend notwendig, wenn wir uns weiterentwickeln wollen.

Wer an den *Wesen der Zahlen* interessiert ist, kann sich gerne das gerade in Fertigung befindLICHTe Buch von Dietus Elbl „**Fenster zum Kosmos - über das Wesen der Zahlen**“ aneignen. Das ist eindeutig ein neues **Lehrbuch der neuen Zeit!** <http://www.key-of-life.at/index.php/fenster-zum-kosmos-ueber-das-wesen-der-zahlen>

In Delphi (Griechenland) befindet sich das berühmte Orakel. Der Überlieferung zufolge sollen am Eingang des Tempels die Inschriften den Menschen zur Erinnerung gemahnt haben: **MENSCH ERKENNE DICH SELBST + NICHTS IM ÜBERMASS.**

Das führt wieder zurück zur Ödipus-Sage, zur Sphinx und zu Theben mit den 7 Toren. In der frühen Antike wurde in den Amphitheatern griechische Tragödien aufgeführt. Hierbei wurde den Menschen das duale Leben durch Theaterstücke vor Augen geführt. Die Menschen wurden durch diese Tragödien auf die Konsequenzen ihres Denken und Handelns hingewiesen und eingeladen, vieles aus der Sicht der **SYNTHESE** zu betrachten. Wir haben das schon lange aus den Augen verloren und die tiefere Essenz der Tragödien wurde mit der Zeit verfälscht.

Die Ödipus-Sage wurde bzw. wird in ihrer Essenz von vielen etwas missverstanden. Den Ödipus verkörpert **JEDEN MENSCHEN**, der den Weg von Schuld und Scheitern durchläuft, um letztendlich **LICHT** befreit zu werden. Es geht um die Loslösung vom ICH und dem EGO. Und das Thema Schuld ist dabei sehr bedeutend, zumal die **GANZE WELT HEUTE VERSCHULDET** ist.

Die Sphinx ist aber auch das berühmte Gebilde in ÄGYPTEN auf dem Gizeh-Plateau vor den Pyramiden. Ägypten und Griechenland waren in der Geschichte sehr eng verknüpft.

Ausserdem „überwacht“ die Sphinx die Pyramiden, welche wiederum eine wesentliche Rolle in der mathematischen Präzision (auch im Bezug auf den Kreis und die Quadratur) spielt. Überwacht **(8!!!)** sie vielleicht auch ein höheres Wissen, das bis jetzt für den Grossteil der Menschen nicht zugänglich war? Ist sie ein weiterer **Joker**? Who knows.

**Griechenland und sein ganzer Mythos dient als ERINNERUNG an die höhere GEISTIGE Verbindung.** Es ist nicht zufällig, das Griechenland, also das griechische Volk, als erstes Land im EURO-Raum für Aufsehen sorgt, das als erstes das vorgelegte System, den bisher SCHEINsicher gewägten 12-erKreis zu überschreiten droht. Man will eben nicht mehr wie gewohnt mitlaufen ...

## **Exodus – der Ausgang bzw. Übergang**

---

Unter den bekannten 5 Büchern Moses (Pentateuch genannt) wird das zweite **EXODUS** genannt. Exodus heisst Auszug, Ausgang und steht für den „Auszug aus Ägypten“.

Als ich (hier und jetzt gedacht ☺) maturierte, wählte ich in Deutsch als Referatsthema „Eschatologie“, was etwas Unmut bei meinen Professoren ausgelöst hatte. Das war übrigens im Jahr 1988 (also ein Jahr nach der harmonischen Konvergenz 1987 – nur damals wusste ich von der harmonischen Konvergenz noch rein gar nichts). Eschatologie ist ein theologischer Begriff und stammt aus dem griechischen *εσχατολογία*, was „die äussersten/letzten Dinge“ bedeutet. Es ist die Lehre von der Vollendung des Einzelnen und der gesamten Schöpfung. Doch früher, in der Antike verstand man darunter die **LEHRE VON DEN LETZTEN DINGEN verbunden mit dem ANBRUCH EINER NEUEN WELT**. Geht es dabei um **DAS WISSEN ÜBER DEN AUSGANG=ÜBERGANG?**

Auch wieder ein Zufall oder eher eine tiefe, innere Ahnung, dass eine neue Welt anbrechen würde, dass alte Systeme vergehen, dass es Auswege = Ausgänge geben wird? Anscheinend war es eine Intuition, denn umsonst wählt man nicht so ein „aussergewöhnliches“ Thema. Diese Intuition wurde durch meine Reise nach Ägypten im April 1989 sehr bestärkt. Die Inputs dort waren überwältigend. (Übrigens ist die Jahreszahl 1989 gleich 999 ☺)

Beleuchten wir hier nochmals die **AUSGÄNGE=ÜBERGÄNGE:**

Moses führte sein Volk hinaus aus Ägypten. Nun diese Geschichte (sowie die restlichen Erzählungen und Gleichungen in der Bibel) ist nichts anderes als eine Metapher, **die den Weg aus der Welt der Dualitäten beschreibt**. Ägypten ist geteilt in Unter- und Oberägypten. Oberägypten war reich, mächtig, der Hauptsitz der Pharaonen. Unterägypten hingegen verarmt. Also die Dualität ARM – REICH.

Was sehen wir heute? Nehmen wir Europa: wir haben die nördlichen Staaten und die südlichen Staaten. Die nördlichen Staaten sind die stärksten Nettozahler der EU, die erste Bedrohung der hilflosen Überverschuldung trifft die südlichen Länder, voran Griechenland, gefolgt von Spanien, Italien, Portugal usw.

Wenn wir nun dieses Bild auf der Weltkarte ein wenig zoomen, dann können wir vorweg zwei Kontinente entdecken:

EUROPA im Norden – AFRIKA im Süden  
Europa mächtig und reich – AFRIKA verarmt und versklavt

und wie sieht es weiter westLICHT aus – das gleiche Bild - NORDAMERIKA – SÜDAMERIKA  
der Norden reich und mächtig – dirigiert den Süden

Und jetzt bitte ich Sie, dieses OBEN-UNTEN-Vergleichsprinzip auf Sie selbst zu assoziieren:

Ist es nicht das Oben = Gedanken/Verstand das unser Unten = Körper, Herz, Gedärme etc. dirigiert, manipuliert und ausbeutet. Die heutige Wissenschaft beweist immer mehr, dass die wahre Ursache aller Krankheiten in unserem Gedankengebilde liegt. **Unser Körper ist ein AbBILD unserer Gedanken.**

Hier haben wir die gleiche Geschichte analog zur Exodusgeschichte in der Bibel. Es ist nichts anderes.

**Die Darstellung der Euroscheine verstärkt durch das Omega-Zeichen sind eindeutig symbolische Erinnerungen in diesem göttlichen Spiel für den mögLICHTen ÜBERGANG, das ENDE bisheriger SYSTEME und gleichzeitig ANFANG eines neuen Seins. Dieses neue SEIN kann nur durch die Vereinigung der Gegensätze mittels Erkenntnis des grösseren Ganzen und somit AUSSCHLIESSLICHT DURCH UNSER HÖHERES BEWUSSTSEIN, ALSO GEISTIG (und nicht durch unser Ego) erreicht werden. Dies muss zwanglos und authentisch sein, geprägt durch das Leben bedingungsloser Akzeptanz und Liebe zu ALLES und jedem - andererseits haben wir dieses Prinzip nicht verstanden.**

### **Der Mensch und das DIA-bolische**

---

Wir haben bis jetzt sehr oft den Terminus „SPIEGEL und SPIEGELN“ vernommen und viele Analogien hiezu feststellen können.

Lassen Sie uns noch ein wenig näher darauf eingehen:

Wir sagen doch meistens, wir machen uns ein BILD von dies und das, BILDEN uns eine Meinung, oder wir haben uns etwas eingebILDet. Das hängt – genauer gesehen – damit zusammen, dass wir uns die Welt buchstäbLICHT einBILDen.

**Unser WeltBILD setzt sich aus Bildern zusammen, die wir hinaus projizieren.**

Bitte, schrecken Sie jetzt nicht zurück und bekommen Sie keinen egoistischen Anfall ☺  
Da steckt mehr WahrLICHTes dahinter, als uns vielleicht anfängLICHT lieb ist, aber Sie wollen doch aufwachen, oder?

Ein Projektor (lat. proiacere) wirft Bilder aus. Die Bilder, die der Projektor projiziert nennt man DIA.

Und jetzt wird's interessant: wissen Sie, was DIA-BOLISCH von seiner Wortherkunft bedeutet? DIA ist das Bild und BOLUS eine Wurfgeschoss. Dia-Bolus ist somit ein Wurf, der zurück kommt, vergleichbar mit einem BUMERANG. Na sowas, alles was wir in die Welt projizieren, wird uns zurückgeworfen. Nur, was projizieren wir da hinaus?  
Und ein Projektor benötigt LICHT, sonst funktioniert er nicht.

WIR sind ja bekanntLICHT LICHT.

Schlussfolgerung: wir sind Energiequelle, Projektor und Leinwand gleichzeitig!!!

Das Spiegelbild von DIA ist AID und heisst auf englisch HILFE. Somit ist das, was uns zurückgeworfen wird eine Art Hilfe, unser eigenes Denken und Handeln zu überdenken. Das Spiegelbild von MAYA = AYAM = ICH BIN. Ich bin das Spiegelbild = WELTBILD, das ich betrACHTE und empfinde.

Im Internet häufen sich Berichte und Videos zum Thema Apokalypse, die gerne als Weltuntergang verkauft wird, Spekulationen übertrumpfen sich gegenseitig. Apokalypse heisst Offenbarung – nur was wird hier alles offenbart? Man geht auf die biblische Offenbarung des Johannes zurück, vergisst dabei aber, dass die biblischen Schriften aller Religionen auf METAPHERN aufgebaut sind, also auf rhetorische Figuren, bei denen ein Wort nicht in seiner wörtLICHTen, sondern in einer übertragenen Bedeutung gebraucht wird – es sind GLEICHUNGEN.

*"Hier braucht man Kenntnis, wer Verstand hat, berechne den Zahlenwert des Tieres. Denn es ist die Zahl eines Menschennamens; seine Zahl ist 666." (Offenbarung 13;18)*

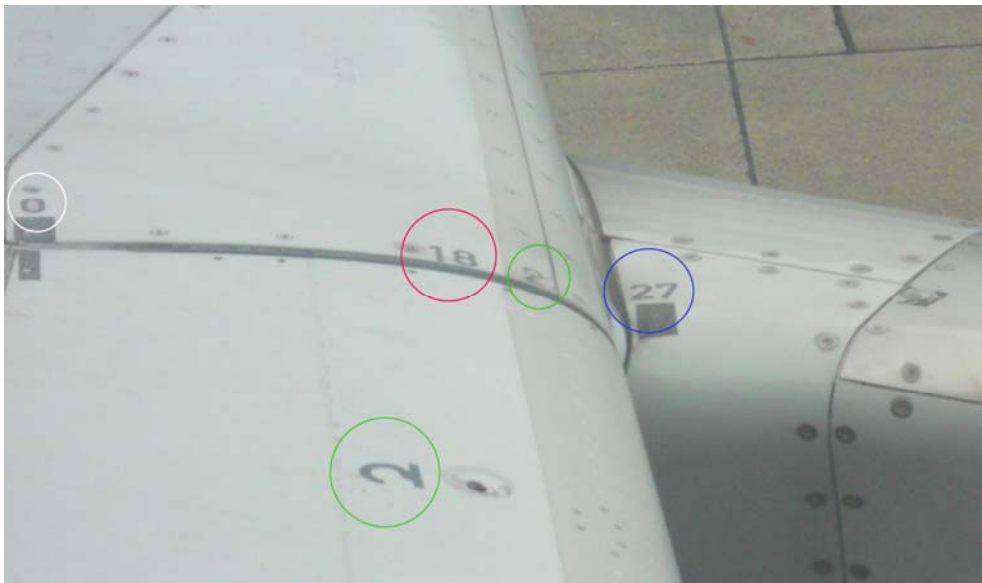
Wenn die Menschen ausser sich sind, sich WILD aufführen, dann sagt man, sie benehmen sich „tierisch“. Das ist der Ausdruck, wenn man wild und ungeordnet durch die Gegend saust. Nun jeder Mensch hat das „tierisch Wilde“ in sich und das ist nicht abnormal. Es ist ein Teil der grossen Vielfalt, die wir Menschen verkörpern.

Hier sehen wir noch etwas deutLICHT:

Offenbarung 13;18 – was haben wir bisher über die 13 und die 18 in Erfahrung gebrACHT?

Bei meinem diesjährigen Flug nach Deutschland zu den EXternsteinen, mussten die Passagiere nach der Landung etwas länger warten, um das Flugzeug verlassen zu können. Ich stand im **Mittelgang** des Fliegers und wartete **geduldig** mit den anderen auf den „Ausstieg“, als ich plötzLICHT durch die Fensterlucke blickte und mir Zahlen unbedingt auffallen wollten. Was für ein Zufall, dass ich mich im Mittelgang genau an dieser Stelle befand, wo dieser **Ausblick** auf diese Zahlen mögLICHT war, sass ich während des Fluges ganz wo anders. Ich packte den Fotoapparat aus meiner Tasche und hielt diesen markanten Augenblick fest. Als ich mit dem Fotografieren fertig war, wurden die Lucken zum Ausstieg geöffnet ☺

Sehen Sie sich das Bild mal in aller Ruhe an:



Wir finden hier markante Zahlen:

Die 18, rot eingekreist, die 27 blau und in der Mitte die Zahl 2 grün eingekreist. Ganz links finden Sie die Zahl Null, die weiss hervorgehoben ist.

In dieser Schrift wurde schon oft auf die Bedeutung der Zahl 18 und 2 hingewiesen. Aber gerne möchte ich mit Ihnen meine nachfolgende Erkenntnis teilen:

**Der goldene Mittelweg** heisst, wenn ich mich in der Mitte befinde, bin ich nicht mehr in Polarisation, also weder links noch rechts ausgerichtet, sondern im Mittelpunkt, wo auch der Ruhepol weilt. Dieser Ruhepol wird **Nullpunkt** genannt. Hierin wird man mit seiner wahren Ur-Essenz, dem LICHT verbunden, daher die Null in weiss hervorgehoben. Durch diese **Nullposition** löst sich die starre Verankerung mit dem Aussen, wodurch wir flexibler, durchlässiger werden, BINDUNGEN im Aussen los-lösen, indem wir vom permanenten WOLLEN loslassen.

Schauen Sie nochmals auf die vordere Zahl 2, die sich **ausserhalb der Gleichnislinie** befindet und im gedrehten Zustand einen **Haken** darstellt! Dieser Haken kann auch bedeuten, dass man sich nicht auf etwas festhakt, festbeisst, das Loslösen ermöglicht FLEXIBILITÄT und SPONTANITÄT, und die werden wir zu genüge brauchen ... aber es kann auch bedeuten, dass durch eine geistige Reife eine andere Art von Verbindung ermöglicht wird.

Gehen wir nochmals auf die beiden Ziffern 18 und 27 ein:

18 ergibt sich aus  $6 \times 3$  (666) – die Quersumme von 18 = 9

27 ergibt sich aus  $9 \times 3$  (999) – die Quersumme von 27 = 9

Nachdem alles – wie wir auch mehrmals festgestellt haben - Gleichungen sind ergibt sich hier folgendes Gleichnis:

$$666 + x = 999 \quad x = 333 \quad 666 + 333 = 999$$

3, die Zahl des Werdens, die heilige Trinität; 33 ist eine mächtige Meisterzahl; 333, die verstärkte, optimierte Liebe der Trinität (VATER-SOHN/TOCHTER-HEILIGER GEIST), welche durch ihre mittige Position in der Gleichung den Ausgleich herbeiführt. Viele Eheringe werden aus 333 Weissgold gefertigt – der Bund soll durch diese göttLICHTe Liebe besiegelt sein.

$$666 + 333 = 999$$

$$18 + 9 = 27$$

$$9 + 9 = 9$$

$$18 = 9$$

$$9 = 9$$

©

666 und 999 sind zwei Pole innerhalb eines jeden einzelnen Individuums – der Mensch beinhaltet sowohl das engelhafte Wesen als auch das tierische Wesen in sich. Er kann beides sein, liebevoll und böseartig. Wenn er aber in der Mitte verweilt, in der Nullposition, dann verbindet er sich mit der höchsten Liebe, es gibt keine Spannungen mehr. Somit ist der Mensch Christ und Anti-Christ zugleich = er ist sogesehen androgyn. Ein Mensch, der in wahrLICHTer Herzensliebe weilt, ist stets bemüht, alle Gegensätze zu vereinen und keine Feindbilder zu schaffen (liebe deine Feinde). Der Antichrist wird vom Ego, der SelbstverherrLICHTung und vom Eigensinn getrieben und glaubt, dass alle durch diese Spannung entstehenden Feindbilder pausenlos bekämpft werden müssen. Der Mensch ist der einzige, der tagtäglich, stündlich, minütlich – also immer und laufend im Jetzt entscheidet, welche der beiden Positionen er in diesem grossen Spiel einnimmt. Weder das eine noch das andere kann als gut oder schlecht bewertet werden, beide Polen sind erforderlich, um dieses SPIEL DER SCHEINWelten spielen zu können.

Übrigens der **6 Planet** in unserem SCHEINbaren Sonnensystem ist der **SATURN**. Saturn entspricht mythologisch dem griechischen Gott **CHRONOS**. Kronos wiederum steht für die ZEIT. Es geht also um die **WAHRNEHMUNG INNERHALB EINER ZEIT !!!**

Saturn – Sator – Saat – Säemann ... was für ÄhnLICHTkeiten in diesem Wortgefüge ... ☺  
Wir sind Sator, Saat, Säemann und Ernte gleichzeitig in dieser SCHEINbaren Welt, die wir durch Zeit wahrnehmen!

## EUROPA als Leuchtturm – das D-A-CH als goldene Mitte

---

Europa besteht derzeit aus 46 souveränen Staaten, die zumindest einen Teil ihres Territoriums in Europa haben und die Europäische Union zählt **27** Mitgliedstaaten. Die mittigen Kernländer Europas bilden die deutschsprachigen Länder Deutschland – Österreich – Schweiz mit den Länderkennzeichen **D-A-CH**

3 Länder mit einer beACHTLICHTen Aufstellung wie in nachfolgender Tabelle angeführt wird. Erinnern wir uns kurz vorher nochmals an nachfolgende Ziffern:

3 – die Zahl des Wandels und des Werdens, der Metamorphose  
27 – Quersumme 9 – oder 3x9 (999) – die Zahl der Vollendung von einem grossen Zyklus  
13 – die 12 + 1 – jener, der aus dem geschlossenen Kreis in die nächst höhere Ebene ent-rückt

Und nun zur Tabelle, in welcher eine Aufstellung nach Fläche, Einwohner, Bundesland und Nationalfeiertag der 3 Länder erfolgt. Die Daten wurden aus dem Internet recherchiert (Stand 2010) und hier eingetragen. Danach wurden einfach interessenshalber Quersumme gebildet:

	Fläche in km <sup>2</sup>	Einwohner	Bundesländer	Nationalfeiertag
Deutschland	357.112	81.835.000	16	3.10 (4)
Österreich	83.871	8.383.784	9	26.10 (9)
Schweiz	41.285	7.782.900	26	1.8 (9)
Summe	482268	98001684	51	
Quersumme 1	30	36	6	22
Quersumme 2		72		<b>22</b>
Quersumme 3		72 + 22 = 94 = Quersumme <b>13</b>		

Man kann das jetzt als ein übertriebenes Zahlenspiel sehen, bedenke man doch, dass es keine Zufälle gibt und das Ganze ein Spiel mit genauen Regeln und einer grösseren Ordnung ist.

Ich bin davon überzeugt, dass Europa, speziell die drei deutschsprachigen Länder Deutschland-Österreich-Schweiz berechtigt als das **NEUE D-A-CH DER WELT** bezeichnet werden können, zumal u.a. auch durch die deutsche, äußert gehaltvolle und bedeutende Sprache, neue DurchLICHTungen erfolgen werden, die dazu beitragen, dass das BewusstSeinsLICHT in diesen Ländern äußerst schnell erstrahlen und dieses strahlenden LICHT weit für den Rest der Welt sichtbar sein wird. Europa als geistiger Leuchtturm ☺

Die DEUTsche Sprache ist – ohne jetzt auf ihre Herkunft einzugehen – eine der DEUT-LICHTsTen Sprachen, sie DEUTET in ihrem Kern auf die Essenz aller Dinge hin.

Die Quersumme der nationalen **FEIERT**age der drei Länder beträgt **22**. Nun könnte es sein, dass wir das Ereignis der erWACHTen Menschen bald FEIERN werden, da sich die DUALITÄT der DUALITÄT bewusst wird?

**22** steht auch für die 22 Pfade der Weisheit. Diese Meisterzahl symbolisiert **Weitblick** und die Fähigkeit, Verantwortung zu tragen sowie Ordnung in ein System zu bringen – oder besser gesagt Systeme in ihrer Ordnung durch REINE GÖTTLICHTE LIEBE zu vereinigen ☺

Vers 22 !!! des THOMASEvangeliums deutet ganz klar auf dieses ErWACHen hin:

*Jesus sah, wie Babys die Brust bekamen. Darauf sprach er zu seinen Schülern: Diese Säuglinge gleichen denen, die ins Reich kommen. Sie fragten ihn: Indem wir also uns klein machen, kommen wir ins Reich? Jesus aber sprach zu ihnen: **Wenn ihr aus zwei eins mACHT; wenn ihr das Innere wie das Äußere, das Äußere wie das Innere und das Obere wie das Untere mACHT; wenn ihr Mann und Frau vereinigt, so dass der Mann nicht Mann und die Frau nicht Frau bleibt; wenn ihr mit neuen Augen seht, mit neuen Händen handelt, mit neuen Füßen geht und ein NEUES BILD AUS EUCH mACHT – dann kommt ihr ins Himmelreich.***

Der Name „**EUROPA**“ lässt sich auf das griechische Εὐρώπη zurückverfolgen: *Europe* komponiert aus εὐρύς, *eurýs*, „weit“ und ὄψ, *óps*, „Sicht“ aufgefasst, bedeutet „**die [Frau] mit der weiten Sicht**“.

Die Frau mit der „weiten Sicht“ wird auch **WEISE FRAU** genannt. Weise Frauen waren heilkundig und wissend, sie genossen in den alten Kulturen sehr hohes Ansehen. Sie waren die Hebammen und Medizinerinnen des Volkes und kannten die Gesetze der Natur. Sie verbanden das physische mit dem metaphysischen. Angeblich sagte Paracelsus, er habe all sein Wissen von den „weisen Frauen“ gelernt. *Medicus* aus dem lateinischen bedeutet heilsam. Heute glauben die Menschen, man wird durch Medikamente geheilt.

Übrigens, haben Sie vielleicht schon mal den Terminus „Medikament“ näher beleuchtet? Nein, na dann wird das folgende vielleicht für etwas Überraschung sorgen:

1. Medicus = Mediziner, Heiler    2. mensa = Geist    ergibt    3. Heilen durch den Geist ☺  
Haaallllleeeeeellllluuuuuujjjjjaaaaa .....

Hebammen helfen bei der NEUGEBURT, sie haben das Wissen und die Liebe, diese Neugeburt zu begleiten.

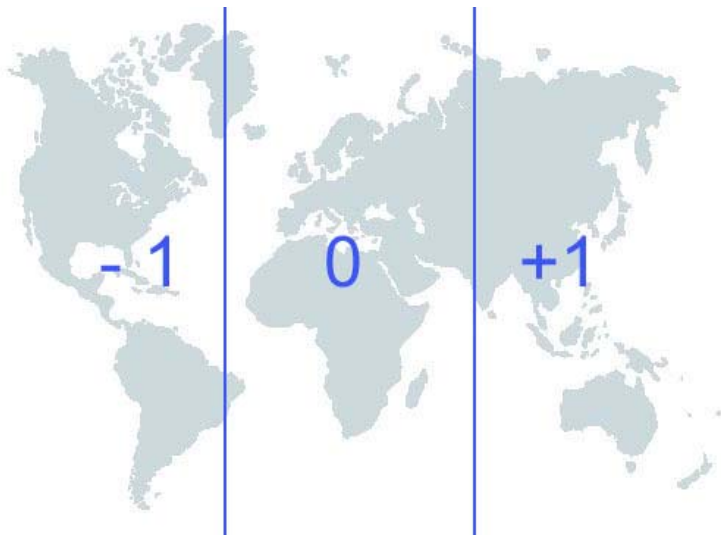
Europa trägt alleine im Namen den LICHTen, liebevollen, schöpferisch nährenden Aspekt – aber auch das griechische Wort „*orea*“, das Schönheit bedeutet, ist in diesem Namen inkludiert - **NOMEN EST OMEN** (lat. für „der Name ist ein Zeichen“)

Viele Künstler, Musiker, Dichter, Genies, bedeutsame Wissenschaftler stammen aus Europa, besser gesagt aus dem Kern Europas, dem deutschsprachigen Raum. Hier sind viele Ideen und Erfindungen entstanden, die in die ganze Welt getragen wurden. Bedeutungsvolles geistiges Gut hat sich von hier aus verbreitet. Österreich, Deutschland und die Schweiz sind bekannt für ihre speziellen Fachkräfte, Ingenieure, geistigen Vorreiter und ihre Präzision – nicht umsonst prägt der Ausdruck „deutsche WERTarbeit“ oder „schweizer Präzision“ das schaffende Werken in diesen Regionen.

Interessant ist auch zu erwähnen, dass alle Weltkarten aufgefächert meistens die gleiche Darstellung aufweisen:

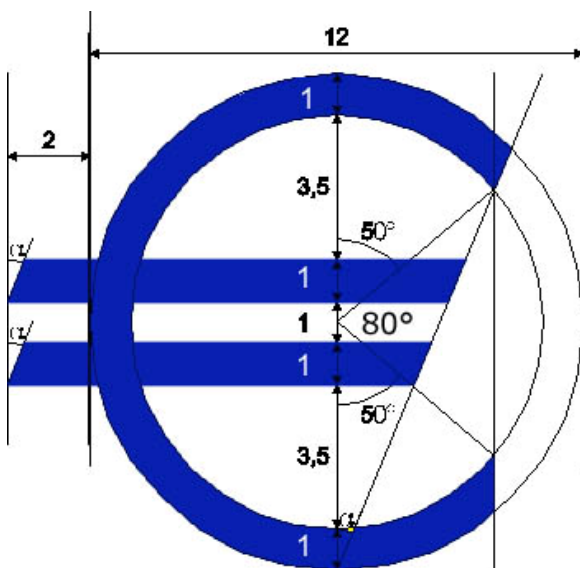
Europa und Afrika in der Mitte,  
Amerika und Südamerika links  
Asien und Australien rechts

Die sogenannte heilige Dreifaltigkeit in ihrer göttLICHTen HARMONIE wird in der mathematischen Form als  $- 1 / 0 / + 1$  dargestellt (bei nachfolgender Grafik hat das nichts damit zu tun, ob ein Kontinent schlechter ist oder besser, es soll rein nur auf die harmonische Aspektierung hingewiesen werden)



Europa ist mit Afrika somit die goldene Mitte oder auch der mögliche Nullpunkt auf dieser Weltbühne. Erinnern Sie sich noch, als wir vom biblischen „Auszug aus Ägypten“ gesprochen haben, die Vereinigung der Dualitäten - und das vom Mittelpunkt aus über die Welt gezoomt.

Und nun ein kleiner Bonus: wer bis jetzt genau aufgepasst und die metaphysische Zahlenanalogien verstanden hat, darf überrascht sein, was er jetzt erblicken wird - die mathematische Konstruktion des Eurosymbols:



[http://www.alphaquark.com/Informatique/Euro/Euro\\_construction.gif](http://www.alphaquark.com/Informatique/Euro/Euro_construction.gif)

Was erkennen wir hier deutlicht?

Die **12** als Kreisumfang, die das geschlossene System andeutet, aber nicht geschlossen ist, sondern durch einen **80°** Winkel aus der Mitte geöffnet bleibt - die **1** (als gesamter mittlerer Balken), welche sich in  $2 \times 1$  (die Dualität) begibt (zwei blaue Querbalken) und in ihrer Trinität  $1/1/1$  die 3 Ebenen durchläuft - dabei oben und unten durch die  $2 \times 3,5 = 7$  (der Weg des Werdens) umhüllt bleibt, damit durch den (NULLPUNKT) in der Kreismitte der Übergang in die offene **8** ( $80^\circ$  - nächste Ebene) erfolgt.

Wir haben hier  $2 \times 3,5$  - berücksichtigen wir jetzt daraus  $2 \times$  die  $0,5$  ergibt sich wie folgt:  
 $2 \times 3 = 6$  /  $2 \times 0,5 = 1$  /  $6 + 1 = 7$

Die 7, bestehend aus 2 x 3 und in der Mitte die 4, die balanciert (erinnern Sie sich noch an die 7 Tage Woche mit dem 4 Tag, dem Mittwoch, der Mitte?) --> hier ist wieder der Bezug zu 4:3 der symbolischen 81. Wenn Sie nun durch diese Zuleitung auf der linken Seite diese symbolische 81 erkennen können, dann werden Sie parallel das Pendant der 18 auf der rechten Seite erblicken ( $2 \times 50^\circ + 80^\circ = 180 = 18$ ).

Auch hier haben wir wieder die Spiegelung der 18 : 81 (9:9) – das Vollendete spiegelt das Vollendete, damit ein neuer Zyklus symbolisiert durch die 10 wieder beginnt.

Um diese Erkenntnisse zu erBLICKen, muss das starre Gedankengut aufgelöst werden, das ist es, was man unter „weit über den Tellerrand blicken“ versteht.

Wenn Sie jetzt noch immer an „Zufälle“ glauben, tja selber schuld ☹

## **2012 und die Weltuntergangsprophezeiungen**

---

Das Thema 2012 ist zu einem grossen Kommerzgeschäft ausgeschlACHTet worden. Unzählige Bücher und Dokumentationen überschwemmen den Markt, Channels und Gurus übertrumpfen sich mit den Weissagungen, und Hollywood füllt die Kassen mit epochalen Filmwerken unter der Headline des Weltuntergangs. Jedem das Seine ☺

Andererseits gibt es Berechnungen und BeobACHTungen im Bezug auf Sonnenzyklen, die auf gravierende SCHEINbare Veränderungen unseres Erdmagnetfeldes deuten. Inwiefern ist das stimmig? Die Unsicherheit über unsere SCHEINbare Zukunft wächst von Tag zu Tag.

Und das alles, weil einige wenige den Mayakalender zu deuten begonnen haben und man sich nun auf deren Deutungen verlässt, ohne selbst zu hinterfragen oder zu recherchieren. Aber die Quintessenz des Mayakalenders – der übrigens gar nicht von den Mayas abstammt, sondern auf eine ältere Kultur der Atzteken zurückgeht – ist der sogenannte TZOLKIN. Dieser Kern ist eine präzise mathematische Darstellung menschLICHTer Entwicklungszyklen, also dem Werdegang durch die einzelnen Ebenen (Unterwelten) in die jeweils höheren Ebenen. Von Weltuntergang ist hier keine Rede.

Dennoch „máya“ aus dem Sanskrit bedeutet „Täuschung, Betrug, Blendwerk, Wunder, Zauber“ und steht in der indischen Philosophie als Synonym für die physische WirkLICHTkeit namens **Samsara**, die buddhistische Bezeichnung für das **ewige Rad der Wiederkehr**, in dem der Mensch gefangen ist (sanskrit.: *samsara* = „wandernd, Seelenwanderung, Geburtenkreislauf“).

Die Astrologie gehört zu den Wissenschaften, die uns bisher als Wegweiser behilfLICHT war, aber auch diese wird – sowie vieles andere auch – an Bedeutung verlieren, sobald der Mensch den erwACHTen Zustand erreicht.

Der erwACHTe Mensch erkennt, dass ALL-ES in ihm enthalten ist und alles im Aussen, das gesamte Universum inkl. aller Vielfältigkeiten durch die zahlreichen Facetten (FRAKTALE) in ihm entstehen und durch ihn nach aussen projiziert werden. Der gesamte Micro- und Makrokosmos befindet sich in einem einzigen Punkt ☉. WIE INNEN SO AUSSEN ist so essentiell bedeutend, doch wollen die Menschen das noch nicht verstehen. Das was als „Christusgeist“ bezeichnet wird, ist ein kosmischer Bewusstseinszustand, der WISSEND IST!

Die alten Kulturen wussten, dass die **INNERE SO(H)NNE DER ZENTRALE PUNKT ALLEN SEINS** ist, die äußere Sonne hingegen die Spiegelung derselben. KIN steht übrigens repräsentativ für die Sonne – tja, für die innere oder äußere ? ☺

Wir können nun unseren Fokus weiterhin auf die physische Sonne sowie auf die anderen PLANeten richten und uns in den Spekulationen ihrer Erscheinungen übertrumpfen – zu welchem Zweck? Ganz einfACHT: um dann die Erfahrungen unserer eigenen Spekulationen zu machen!

Und alle Spekulationen um die Jahreszahl 2012 dienen weiterhin der SAMSARA – dem geschlossenen Rad der Wiederkehr symbolisiert durch die 12? Wollen Sie das wirkLICHT?

Dieses Thema 2012 ist ein eigenes Kapitel, auf welches im einem anderen Teil bzw. in der Fortsetzung dieser EXUPNIZΩ-Serie näher eingegangen werden wird.

## **Der Übergang in eine neue Ebene**

---

Es liesse sich noch eine Menge über die bisherig angeschnittenen Themen berichten und würde Seiten füllen, aber es geht um die Essenz, um Qualität und nicht um Quantität.

Falls Sie die Geduld aufbringen konnten, das Bisherige in Ruhe zu lesen und nachzuvollziehen, könnte es eventuell sein, dass Sie sich jetzt fragen „und was mach ich mit all diesen Erkenntnissen? Die Probleme der Welt sind dennoch nicht gelöst?“ und so darf ich nochmals kurz zusammenfassen:

Die Probleme, die diese SCHEINWelt im Aussen zeigt, sind nicht wirkLICHT! Das was wir glauben zu sehen sind Aspekte unseres eigenen Selbst, die sich im Aussen spiegeln. Wenn es da draussen ordentLICHT rumort, wenn Beben die Erde erschüttern, Katastrophen und Unwetter ausgelÖST werden, so ist das ein Hinweis auf unser Denken, Fühlen und Handeln. Dies darf jetzt nicht aufgefasst werden, als sei es befürwortbar, dass wir weiterhin Fauna und Flora sowie Menschen ausbeuten, wer das glaubt, hat dieses gesamte Schriftstück deutLICHT missverstanden.

Selbst der bekannte Wissenschaftler Dr. Dieter Broers, hat in einem seiner letzten Vorträge zugegeben, dass er durch seine Forschungsarbeiten selbst erkannt hat, dass diese chaotischen Zustände ein höher geordnetes Systems darstellen und die neue Ordnung durch das Chaos herbeigeführt wird. Deshalb möchte ich noch zufügen, Chaos ist nicht das Gegenteil von Ordnung, es liegt über jegLICHTer Ordnung und ist DAS URPRINZIP

### **CHAOS ALS URZUSTAND DER WELT – Hesiod 700 v. Chr.**

Krisen sind Symptome einer Ursache und dass die Ereignisdichte zugenommen hat, ist wohl jedem aufgefallen, dennoch WACHTsamkeit ist geboten, denn nicht alles, was uns von den Medien vorgelegt und geboten wird entspricht in der Quantität der Qualität.

Alles was wir im Aussen erleben sind reine Aspekte dessen, wie in unserem Inneren bewertet und verurteilt wird. Das was im Aussen passiert, ist eine Entsprechung zu unserer eigenen Grundhaltung, unserem Bewusstsein. Es sind Symptome, die eine tiefe UR-sache haben – das nennen die Wissenschaftler „Herdforschung“, ein Begriff aus der medizinischen Forschung. Auf den gesellschaftLICHTen Kontext übertragen heisst das:

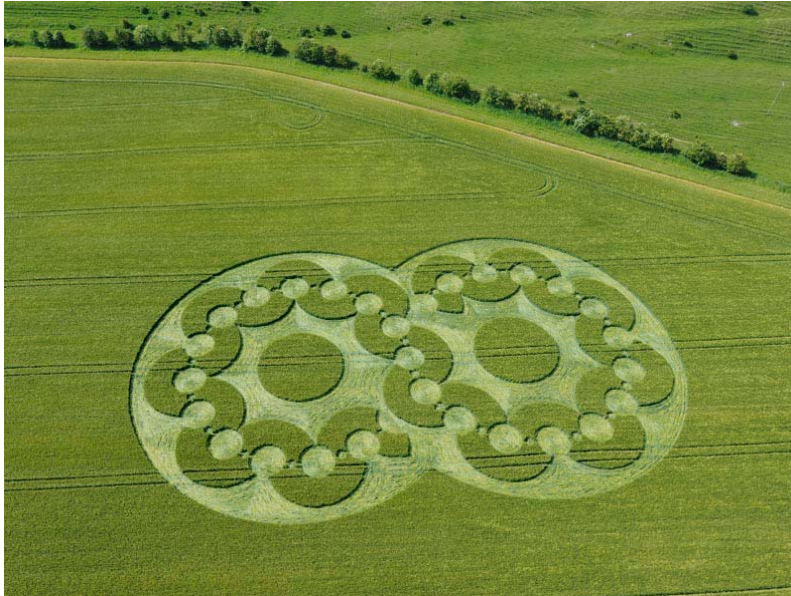
**Wenn wir uns in der Bewertung und Ausbeutung der Krisen verlieren, dann sind wir verloren. Wir haben uns selbst abgeschrieben und bleiben im geschlossenen rotierenden Kreislauf (samsara) weiterhin bestehen.**

Der Mensch ist eine gigantische Energiequelle. Doch wieviel Energie verschwenden wir tagtäglich, uns mit alle dem zu befassen, dass wir eigentLICHT nicht wollen. Indem wir nicht erkennen, wer wir sind, schneiden wir uns selbst von uns ab und vergeuden die Energien an diese sogenannten SCHEINsysteme. Doch unsere Energie ist genauso das Einzige, was diese Systeme aufrechterhält. Das möge man ernsthaft bedenken.

Es gibt einen Punkt, wo das komplette System in einen sogenannten dissepativen = höher übergeordneten Zustand überspringt. Wann dieser erreicht sein wird, entscheiden wir selbst, jeder einzelne von uns. Hiezu ist die Erkenntnis der GanzheitLICHTkeit von essentieller Bedeutung. *„Alles was wir wahrnehmen ist subjektiv, unsere Welt ist das Produkt unserer Vorstellung, das Ergebnis unseres Denkens und Handelns, wobei unsere Ratio nicht ausreicht, ein derartiges System zu durchbrechen.“* - Zitat von Dr. Dieter Broers

Erkenntnisse, welche über Jahre hindurch durch diverse Weisheitslehren übermittelt wurden, wurden nicht wirkLICHT verstanden. Der wesentLICHTe Prozess in allem ist der **SELBSTERKENNUNGSPROZESS**.

Die biblischen 7 Tage der Schöpfung beschreiben sohin die sieben Reifestufen, die der Mensch in seinem eigenen Bewusstsein durchläuft um nach erfolgreichem Durchlauf in die nächst höhere Seins-Ebene, die ACHT = 8 zu kommen.



Bildquelle: <http://www.temporarytemples.co.uk/imagelibrary/>

Dieser Kornkreis vom 16. Juni 2010 zeigt eindeutig diese ACHT, wobei zwei Punkte (Pole) mittels einer KETTE mitEINander verbunden werden, welche durch 27 vollständige Glieder(ringe) dargestellt ist. Dieser Kornkreis ist in Chirton Bottom entstanden und Bottom heisst KNOPF – geht uns jetzt bald DER Knopf, also das LICHT auf? (Übrigens das Datum 16.6. ergibt 22 – sie erinnern sich – die 2 wird sich der 2 bewusst – und wenn wir jetzt wieder die Quersumme der Jahreszahl also 3 addieren, so bekommen wir 25 und das ergibt abermals die 7 Reifestufen, die zur ACHT führen ☺)

Sie sehen, das System ist perfekt angelegt und wartet darauf, dass wir uns dieser metaphysischen Gesetzmäßigkeiten gewahr werden. Umso mehr wir vom bisherigen SCHEIN-WISSEN und auch von unserer bisherigen PersönLICHTkeit LOSLASSEN, umso mehr geben wir uns die Chance, eine neue Seins-Ebene zu betreten. „Persona“ aus dem lateinischen stammend, entpuppt sich nämLICHT als „Maske“! Unsere gesamte PersönLICHTkeit – alles mit dem wir uns indentifizieren – Name, Geschlecht, Bildung, Beruf, Titel, Nationalität usw. – sind reine Masken. Diese werden sich wie Schalen einer Zwiebel entfernen, um in den WAHREN WESENSKERN zu kommen. **WIR TRAGEN DAS GESAMTE WISSEN IN UNS**, haben es im Laufe des Spiels vergessen. Keine Sorge, wir beginnen uns wieder zu erinnern ☺

Das verweist auf eine Aussage von Albert Einstein: „Wir werden die Probleme nicht auf der gleichen Basis lösen können, auf der sie entstanden sind“ . Bingo!

Alle Bemühungen im Aussen werden sich weiterhin als fruchtlos erweisen, **weil man die Welt im Aussen durch unser Wollen nicht verändern kann**. Deshalb ist jede Mühe auf Problemlösung mit dem bisherigen Gedankengut und dem derzeitigen Wissenstand unmögLICHT. Unsere Geschichte ist voll davon. Das gilt für viele Bereiche unseres Daseins genauso wie für die Suche nach neuen Technologien. Wir führen uns damit selbst ad absurdum. Neue Optionen kommen aus einer neuen Seins-Ebene, ausserhalb des 12er-Kreises ☺

Auf den bisherigen Seiten wurde versucht, durch einige Querverbindungen den roten Faden aufzuzeigen, jenen, der auf die **SPIEGELUNGEN UNSERER GEDANKEN, WELCHE DIE WELT FORMEN** hinweist. Jemand der bemüht ist, in der Welt Frieden zu erlangen ist sich nicht bewusst, dass er damit etwas als nicht heil, also als unfriedLICHT ansieht und somit

polarisiert. Der erwACHTE Mensch erkennt, dass die Feindbilder, die er besiegen will, seine eigenen Projektionen sind – er wird aufhören, sich weiterhin selbst zu bekämpfen.

Unser Weltbild wird sich komplett verändern, parallel unsere wissenschaftLICHTen Standpunkte und Meinungen. Wir werden erkennen, dass **der Mensch das gesamte Universum ist und die ganze Welt sowie das gesamte Universum sich im Menschen befindet**. Der aufgewACHTE Mensch ist frei von Spaltung oder Spannung, sein Bestreben liegt in der Synthese von allem. Wir werden von der Welt des „entweder/oder“ in eine Welt des „sowohl als auch“ übergehen.

In diesem Prozess werden wir Zugang zu höheren Bewusstseinsdimensionen erlangen, aus welchen wir neue MögLICHTkeiten schöpfen, die unsere Welt reFORMieren, auf Basis reiner Herzensqualität, frei von jedweger Bindung und Abhängigkeit, in bedingungsloser Liebe, Würde und Respekt - alles und allem gegenüber.

Auf diesem Weg bzw. während dieser Prozesse wird sich noch eine Menge auf dieser Welt als Illusion herausstellen. Das gilt für viele Bereiche des Lebens aber auch für viele Methoden, die heute auf dem Weltmarkt angeboten werden und die meist kaufmännischen Zielen dienen. Vielen SEMInare besonders über Fülle und Erfolg werden ebenso an Bedeutung verlieren, da der Mensch durch Erkennen seiner Selbst genügsamer wird und somit die Täuschung, die sich hinter der derzeit mental gepriesenen Fülle versteckt, erkennt. NaturLICHTe Fülle und Reichtum IST schon lange Ihr eigen, liegt in Ihnen und somit vice-versa vor Ihnen, beginnen Sie INNENSchau zu halten und sie werden reichLICHT belohnt. Erst wenn der Mensch seinen Egoismus überwindet, wird er das wahre GÖTTLICHTe hinter allem Sein erkennen.

Der ErWACHTE ist wunschlos, befreit vom Kreislauf des permanenten Verlangens und Erwartens, lebt im hier & jetzt, eingebettet in einer höheren göttLICHTen Ordnung, ihm ist klar, dass es keine Zeit gibt, nach der er hinterher zu jagen braucht, das Vergangenheit und Zukunft gleichzeitig im Jetzt vorhanden sind und dass er in jedem Augenblick alles selbst erschafft. Er löst sich von Planung und Sorge, ist authentisch und freut sich, aus einem höheren geistigen Potential heraus lebendig und kreativ zu sein.

Wenn Sie zu jenen Menschen gehören, die bereits nicht mehr blind der Masse und ihren Aufrufen folgen, dann verzweifeln sie nicht, aber zweifeln Sie an allen bisherigen Dogmen. Sie sind nicht allein. Kein Mensch ist allein – jeder ist ALL-EINS, auch wenn nicht bewusst. Bleiben sie sich und Ihrer Intuition treu. Die Anzahl der Ver-rückten wird zunehmen und diese werden sich zusammenfinden, es werden neue Symbiosen mit neuen geistigen Potentialen entstehen, die auf einer anderen Basis zusammenarbeiten. Die neue Welt, nicht mehr gebunden an die RaumZeit wie wir sie kennen, ist für uns zwar noch nicht greifbar und begreifbar, befindet sich aber parallel zu dieser (Schein)Welt. Sie ist nur einen Gedanken entfernt. Zur rechten Zeit werden sich die Tore öffnen ...

*... seid WACHTsam, prüfet alles, das Gute (in Verbindung mit seinem Pendant) behaltet ... ☺*

Alle Energie, alle Kraft steht immer nur **HIER & JETZT** zur Verfügung, wir brauchen nicht auf ein imaginäres 2012 oder sonst was zu warten. Es obliegt jedem selbst, sich weiter im Aussen an ein Datum oder sonstige Belange festzuhalten und darin zu verlieren, oder frei und losgelöst im tiefen inneren Vertrauen dem Fluss der göttLICHTen Ordnung zu folgen. In diesem neuen Spiel „Mensche erkenne dich selbst“ verlieren Sie NICHTS, dafür gewinnen Sie aber ALLES.

**„Die Symbiose deiner tiefen inneren UR-Kraft mit deinem wahrLICHTen Wissen ergibt die wir-k-LICHTe Realität des SEINs.“ [D.M.]**

Dieses Schriftstück unterliegt keinem Copyright. Reiner Geist erhebt keinen Anspruch auf sich selbst, da er ja AL-les ist ☺